MITTELLANDKURIER

Mitteilungsblatt der Gemeinde Barleben

August 2020

Bundesweiter Warntag

Am 10. September 2020 wird pünktlich um 11:00 Uhr erstmals seit der Wiedervereinigung ein bundesweiter Probealarm mit allen Warnmöglichkeiten durchgeführt.
S. 5

Glasfasernetz im TPO

Die Telekom hat im Technologiepark Ostfalen in Barleben ein Glasfasernetz in Betrieb genommen. Rund 100 Gewerbeeinheiten sind an das ultraschnelle Internet angeschlossen.
S. 16

Neues Tanklöschfahrzeug

Die Ortsfeuerwehr Barleben hat ein neues Tanklöschfahrzeug bekommen. Innenstaatssekretärin Anne Poggemann hatte das neue Fahrzeug im Juli an die Kameraden der FFW Barleben übergeben.
S. 27

seit 1909
HAASE - Hausbau GmbH
100 Jahre Familientradition
schlüsselfertiges Bauen | Planung · Neubau · Umbau · Sanierung

Baugrundstücke in Barleben zu haben! Bebaubar ab Anfang 2021. Jetzt anfragen!

Auch dieses Traumhaus haben wir gebaut. Welches Haus wünschen Sie sich?

· Mehr als 100 Jahre Bautradition & Erfahrung
· Individuell geplante Architektenhäuser
· Stein auf Stein massiv gebaut
· Kompromisslos hochwertig ausgestattet
· Innovationen einbeziehend
· Die Kundenzufriedenheit als höchstes Ziel

Das sind wir.

Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gern.

Auch im Raum Barleben - Magdeburg

0 171 - 4 777 006 · magdeburg@haase-hausbau.de · www.haase-hausbau.de

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,
seit über einem Jahr gilt für die Erscheinung des gemeindlichen Mitteilungsblattes „Mittellandkurier“ der Modus, dass zehn Mal im Jahr eine Ausgabe erscheint. Im Juli und August, während der so genannten „Saure Gurken-Zeit“ im Sommer, ist für die Redaktion Pause. So sind Sie es gewohnt und so wird es bleiben.
In diesem Jahr mussten wir allerdings die für Anfang September geplante Erscheinung des „Mittellandkurier“ nach der Sommerpause schon in den August vorziehen. Grund ist die Notwendigkeit, den gemeindlichen Haushalt zu veröffentlichen. Erst mit der Bekanntmachung der Haushaltssatzung im amtlichen Mitteilungsblatt ist die vorläufige Haushaltsführung beendet und die Budgets stehen zur Verfügung. Die Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2020 finden Sie in dieser Ausgabe auf den Seiten 10 und 11.
An der Regelung, dass der Mittellandkurier von Januar bis Juni und von September bis Dezember jeweils am ersten Freitag im Monat erscheint, ändert sich nichts. Der nächste Mittellandkurier erscheint im Oktober. (BM)

Mitteilungen der Barleber Friedhofsverwaltung

Im Herbst 2020 werden, sofern die Witterungsbedingungen es zulassen, die Einebnungen der Grabmale von abgelaufenen Nutzungsrechten auf den Friedhöfen der Gemeinde Barleben durch Mitarbeiter der Gemeinde vorgenommen.
Anträge hierfür müssen in der Gemeinde Barleben im Bau- und Ordnungsamt, Bereich Friedhofsverwaltung bis zum 30.09.2020 abgegeben werden. Anträge die zu einem späteren Zeitpunkt eingehen, bleiben für diesen Herbst unberücksichtigt. Die Einebnungen können dann erst wieder im Frühjahr 2021 erfolgen. Vor der Begradigung ist der/die Nutzungsberechtigten bzw. Angehörige dazu verpflichtet, die betreffenden Grabstellen selbst zu beräumen, d. h. von Pflanzen und Gewächsen sowie von Grabschmuck und Dekoration zu befreien. Sollte aufgrund von enormen Bewuchses eine aufwendige Beräumung der Grabstelle erforderlich sein, würde diese nach dem tatsächlichen Aufwand gemäß Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Barleben erhoben werden. (Friedhofsverwaltung)

Bürgermeistersprechstunde

>> Jeden ersten Montag im Monat bietet Gemeindebürgermeister Frank Nase eine Sprechstunde an. In der Zeit von 16:00 bis 17:00 Uhr hat er dann ein offenes Ohr für Sorgen, Kritiken und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger aus den Ortschaften Barleben, Ebendorf und Meitzendorf. Die Bürgermeistersprechstunden finden im Büro des Verwaltungschefs in der Gemeindeverwaltung, Ernst-Thälmann-Straße 22 in Barleben, statt.
Der nächste Termin ist der 07. September 2020. (tz)

IMPRESSUM

Herausgeber
Gemeinde Barleben
Ernst-Thälmann-Straße 22, 39179 Barleben
Tel.: 039203 565 0
Verantwortlich im Sinne des Presserechts
Bürgermeister Frank Nase (bm)

Redaktion
Thomas Zaschke (tz)
Karolin Braunsberger-Reinhold (kbr)
E-Mail: mittellandkurier@barleben.de
Auflage: 4.700

Bäume und Überdachung sollen vor Hitze schützen

Handwerker montieren die erste von zwei Markisen an der Fassade der Gemeinschaftsschule Barleben. Sie sollen die Terrasse und die Aula vor Sonne und damit auch Hitze schützen. Fotos (2): tz

>> Wenn die Sonne gnadenlos vom Himmel scheint, sind auf dem Gelände der Grund- und Gemeinschaftsschule Barleben nur wenige schattenspendende Plätze zu finden. Bisher. In den vergangenen Wochen hat die Gemeinde Barleben einiges unternommen und zusätzlich zu dem großen Holzpavillon auf dem Schulhof weitere Bereiche geschaffen, in die sich die Schülerinnen und Schüler bei Sonnenschein in den Schatten zurückziehen können. „Hinter dem Schulgebäude am grünen Klassenzimmer wurde ein überdachter Aufenthaltsbereich mit Sitzgelegenheiten errichtet. Der wird vorwiegend vom Hort genutzt. Darüber hinaus sind an dem Schulgebäude im Bereich der Aula zwei große Markisen montiert worden“, informiert Katrin Röhrig vom Gebäudemanagement der Gemeinde. Die Markisen sind 6,50 Meter breit und lassen sich bis zu 4 Meter weit ausfahren. Die Terrasse vor der Aula ist somit vor Regen und Sonne geschützt. Die Aula, gleichzeitig auch Speisesaal, heizt sich dank weniger direkter Sonnenstrahlung nun nicht mehr so stark auf wie bisher.

Um den Schulhof weiter zu begrünen und für eine natürliche Beschattung zu sorgen, hat die Gemeinde vier großkronige Platanen pflanzen lassen. „Aufgrund des raschen Wachstums und eines möglichen Kronendurchmessers von 20 Meter eignen sich Platanen besonders als Schattenspender“, erklärt Röhrig.

Weitere Maßnahmen zur Beschattung sind in Planung. So soll in den nächsten Wochen ein großes Sonnensegel errichtet werden. Im Frühjahr 2021 sollen zwei weitere überdachte Aufenthaltsbereiche auf dem vorderen Schulhof und an der Sportanlage hinzukommen.

Mit dem Beschattungskonzept für das Schulgebäude in der Feldstraße 20 entspricht die Gemeinde Barleben auch einer Anregung des Schulelternrates der Grundschule. Im Zusammenhang mit dem Umzug des Hortes vom Breiteweg in die Feldstraße hatte der Grundschulelternrat in einem Schreiben an die Verwaltung auf die aus dessen Sicht verbesserungswürdige Situation hinsichtlich des Sonnen- und Hitzeschutzes auf dem Schulhof aufmerksam gemacht. „Es freut mich, dass wir in dieser Sache so schnell Abhilfe schaffen konnten“, sagt Bürgermeister Frank Nase. (tz)

Die gepflanzten Bäume werden schon in wenigen Jahren für eine natürliche Beschattung des Schulhofes sorgen.

Für Ihr Wohlbefinden...
Nails & Beauty
Nägel – Kosmetik – Wimpern – Waxing
Inh. Kathrin Schreiber-Ölze
Breiteweg 49 (Ärztehaus), 39179 Barleben
Tel. 039203-209796 Termine nach Absprache

Mantzel
Parkett
Holzpflaster
Dielung
Laminat
Holzterrassen
Holzfußböden
Verlegung - Sanierung
Telefon: 039203-96770
Mobil: 0177-2509758

Bundesweiter Warntag kommt

>> Am 10. September 2020 wird pünktlich um 11:00 Uhr erstmals seit der Wiedervereinigung ein bundesweiter Probealarm mit allen vorhandenen Warnmöglichkeiten, wie Radio, Fernsehen, sozialen Medien, der Warn-App NINA, Sirenen, Lautsprecherwagen sowie auch digitalen Werbetafeln durchgeführt.
Auf Grundlage eines Beschlusses der Innenministerkonferenz wird der bundesweite Warntag ab dem Jahr 2020 jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September stattfinden. Er soll dazu beitragen, die Akzeptanz und das Wissen um die Warnung der Bevölkerung in Notlagen zu erhöhen und damit deren Selbstschutzfertigkeiten zu stärken. Die Wichtigkeit und Aktualität des Themas Warnung zeigt sich auch durch die Entwicklung im Zusammenhang mit dem Corona-Virus in diesem Jahr.
Zur Warnung und Information der Bevölkerung nutzen Bund, Länder und Kommunen die verfügbaren Kommunikationskanäle. So werden beispielsweise über das vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) betriebene Modulare Warnsystem und die Warn-App NINA Warnungen und Informationen der zuständigen Behörden, wie der Gesundheitsministerien des Bundes und der Länder, bereitgestellt. Bund und Länder bereiten den bundesweiten Warntag in Abstimmung mit kommunalen Vertretern gemeinsam vor. Zuständig sind auf Bundesebene das BBK, auf Ebene der Länder die jeweiligen Innenministerien und auf Ebene der Kommunen in der Regel die für den Katastrophenschutz zuständigen Behörden. (PM)

Weiterführende Informationen sind auf der Internetseite zum bundesweiten Warntag zu finden:
https://warnung-der-bevoelkerung.de/

Sirenensignale im Landkreis Börde

1. im Frieden

Feueralarm

1 Minute Dauerton; 2-mal unterbrochen

Beim Alarmsignal „Feuerwehr" brauchen Sie keine Sicherheitsmaßnahmen veranlassen. Dieses Signal dient lediglich der Alarmierung von Feuerwehrkräften zu einem Einsatz.

Rundfunk einschalten – auf Durchsage achten

1 Minute Heulton

Dieses Signal „Allgemeine Warnung" hat für die gesamte Bevölkerung diese Bedeutung:
Es ist eine besondere Gefahrensituation eingetreten, die bestimmte Verhaltensregeln erfordert.
Handlungsvorgaben beim Ertönen des Signals:

1. Rundfunk einschalten und auf Durchsagen achten!
2. Gebäude / Wohnung aufsuchen und Kinder ins Haus holen!
3. Nachbarn verständigen und hilfsbedürftige Menschen unterstützen!

Über die Rundfunkdurchsagen und Lautsprecherdurchsagen werden Sie über das Schadensereignis informiert und erhalten weitere detaillierte Informationen.

Entwarnung
(Ende der unmittelbaren Gefahr)

1 Minute Dauerton

Das Signal bedeutet „Entwarnung", die gemeldete Gefahr besteht nicht mehr.
Beachten Sie weiterhin die Durchsagen der regionalen Rundfunk- oder Fernsehsender, da es vorübergehend bestimmte Einschränkungen geben kann.

Probealarm

12 Sekunden Dauerton

Das Signal dient zur Überprüfung der Alarmierungseinrichtung sowie der Auslöse- und Übertragungseinrichtung. Der Probealarm wird jeden Samstag um 11:00 Uhr ausgelöst.

2. im Verteidigungsfall

Luftalarm

1 Minute Heulton

Entwarnung
(Ende der unmittelbaren Gefahr)

1 Minute Dauerton

Allgemeine Verhaltensregeln im Gefahrenfall:

Ertönt außer im Falle einer Probealarmierung der Heulton ist mit einer besonderen Gefahrenlage zu rechnen. Folgende allgemeine Verhaltensregeln sollten Sie dann unbedingt befolgen:

- ⇨ Gebäude aufsuchen und Kinder ins Haus holen!
- ⇨ Nachbarn verständigen und hilfsbedürftige Menschen unterstützen!
- ⇨ Nur im Notfall zu Telefon und Handy greifen, um das Telefonnetz nicht zu überlasten!
- ⇨ Rundfunkgeräte einschalten und auf Gefahrenmitteilungen achten!

Bekanntmachung

50Hertz informiert

Vermessungsarbeiten für das Projekt SuedOstLink

Durchführung im Salzlandkreis, Landkreis Börde und der kreisfreien Stadt Magdeburg
im Zeitraum vom 03.08.2020 bis 25.09.2020.

Das Projekt SuedOstLink ist eine geplante Leitung zur Höchstspannungs-Gleichstrom-Übertragung (HGÜ). Sie verbindet den Netzverknüpfungspunkt Wolmirstedt bei Magdeburg mit dem Netzver-knüpfungspunkt Isar bei Landshut. Der Leitungsverlauf des Abschnitts A1 führt auf rund 90 Kilome-tern durch Sachsen-Anhalt. Die Leitung führt von Höhe Wolmirstedt (UW Wolmirstedt) bis süd-östlich von Könnern. Der SuedOstLink ist im Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) vom Dezember 2015, zuletzt geändert durch Art. 12 Gesetz vom 26.7.2016, als Vorhaben Nr. 5 gesetzlich veran-kert. Der Abschnitt A1 des SuedOstLinks befindet sich seit 2017 im formellen Planungs- und Ge-nehmigungsverfahren, aktuell im Planfeststellungsverfahren.

Der Abschnitt A1 des SuedOstLinks wird in Sachsen-Anhalt ausschließlich als Erdkabel geplant. Im geplanten Verlauf stellen Querungen vorhandener Infrastruktur und Gewässer besondere Heraus-forderungen dar. Durch Untersuchungen müssen Fragestellungen zum Grundwasser, zur Bodenbe-schaffenheit und zur generellen geotechnischen Eignung des Untergrunds geklärt werden. Die jetzt anstehenden Vermessungsarbeiten dienen dazu, die Ergebnisse vorliegender Befliegungsdaten vor Ort zu bestätigen und zu ergänzen. Hierbei ist insbesondere die Tiefenlage der Sohle von Gräben und Flüssen von Interesse, um die Eignung dieser Bereiche für den Trassenverlauf beurteilen und geschlossene Querungen detailliert planen zu können. Zu diesem Zweck wird 50Hertz im Zeitraum vom 20.07.2020 bis 11.09.2020 terrestrische Vermessungsarbeiten durchführen.

Beauftragte Firmen
Die Vermessungsarbeiten erfolgen im Auftrag der 50Hertz Transmission GmbH durch die ARGE SOL TRASSIERUNG NORD GbR, mit den beteiligten Firmen ARCADIS Germany GmbH und G.U.B Ingenieur AG sowie weiteren beauftragten Drittunternehmern. Für die Vermessungsarbeiten ist hier die Firma TRIGIS GeoServices GmbH, Niederlassung Leipzig, verantwortlich.

Vermessungsarbeiten
Zur detaillierten Planung der geschlossenen Querungen von beispielsweise Straßen, Bahnstrecken oder Flüssen gehören Vermessungsarbeiten. Diese dienen dazu, die exakte Tiefenlage von Gräben sowie Flusstiefen zu bestimmen oder besondere Landschaftspunkte wie beispielsweise Schächte zu überprüfen. Im Rahmen dieser Vorbereitungen (Planung und Vermessung) sind Mitarbeiter/-innen mit Vermessungsfahrzeugen oder zu Fuß unterwegs und werden ggf. und zeitlich begrenzt Markierungen setzen, wodurch keine Schäden an Fluren und Wegen entstehen. Baumaschinen werden bei diesen Maßnahmen nicht eingesetzt. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kom-men, werden die entstandenen Schäden durch 50Hertz bzw. durch die oben genannten Firmen in voller Höhe entschädigt.

Gesetzliche Grundlage und Termine
Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Ener-giewirtschaftsgesetzes (EnWG). Mit einer ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vermessungsarbeiten gemäß § 44 Absatz 2 EnWG be-kannt gegeben. Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus der beigefügten Flurstücksliste. Für Ihr Verständnis danken wir im Voraus.

Ansprechpartner/-in für Ihre Fragen
Für Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Axel Happe. T: +49(30) 51503414 E-Mail: Axel.Happe@50hertz.com. Näheres zum Projekt und Planungsstand finden Sie unter

https://www.50hertz.com/de/Netz/Netzentwicklung/ProjekteanLand/SuedOstLink.

Flurstückliste Gemeinde Barleben

Gemarkung Meitzendorf, Flur 1
Flurstücke: 17 | 19 | 21 | 22 | 24 | 65 | 67 | 69 | 71 | 73 | 75 | 76 | 77 | 78 | 79 | 1/1 | 4/1 | 6/1 | 20/1 | 4/2 | 20/2 | 1/3 | 20/3 | 20/4 | 30/5 | 32/6 | 38/10 | 44/5 | 45/5 | 47/7 | 48/1 | 51/18 | 62/8 | 63/7 | 64/7

Gemarkung Meitzendorf, Flur 4
Flurstücke: 115 | 871 | 872 | 893 | 894 | 903 | 904 | 905| 906 | 907 | 908 | 910 | 911 | 912 | 913 | 914 | 915 | 916 | 917 | 918 | 919 | 921 | 1040 | 1041 | 1104 | 118/1 | 118/2 | 118/3 | 118/4 | 131/3 | 131/4 | 317/118 | 549/130 | 652/125

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte
Außenstelle Wanzleben
Ritterstraße 17 – 19
39164 Wanzleben

Bodenordnungsverfahren Eichenbarleben-Olbe, Landkreis Börde

Verfahrensnummer BK0013

Öffentliche Bekanntmachung

Auslegung der Ergebnisse der Wertermittlung und Anhörung nach § 32 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

Auslegung der Wertermittlungsergebnisse

Im Bodenordnungsverfahren Eichenbarleben-Olbe wurde der Wert der alten Grundstücke nach §§27 ff FlurbG ermittelt. Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung der Grundstücke des Flurbereinigungsgebietes (der Wertermittlungsrahmen und Wertermittlungskarten) liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten in der Zeit vom

26.10.2020 bis 06.11.2020

öffentlich aus. Die Auslegung erfolgt zu den allgemeinen Dienstzeiten in der Zentrale des Dienstgebäudes der Gemeinde Hohe Börde OT Irxleben, Bördestraße 8 in 39167 Hohe Börde, oder nach Vereinbarung.

Anhörungs- und Erläuterungstermin

Die Gelegenheit der Anhörung der Beteiligten wird bestimmt auf den **11.11.2020** und findet im Kulturraum in dem Gemeindezentrum Eichenbarleben, Am Tieg 9, 39167 Eichenbarleben in der Zeit von

09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

statt.

In diesem Termin werden Einwände gegen die Wertermittlung entgegen genommen (§32 FlurbG). Es wird darauf hingewiesen, dass diese Einwendungen nicht als Widerspruch gegen die Wertermittlung anzusehen sind. Sie werden von der Geeigneten Stelle für Bodenordnungsmaßnahmen Wenk geprüft.
Nach der Einarbeitung der begründeten Einwendungen in die Wertermittlung werden die Wertermittlungsergebnisse als verbindlich festgestellt. Die Feststellung wird öffentlich bekannt gegeben.

Soweit sich Beteiligte des Verfahrens vertreten lassen, müssen diese Bevollmächtigten eine schriftliche Vollmacht vorweisen. Die Vollmachtsvordrucke können bei der Geeigneten Stelle Wenck unter der Telefonnummer 03904 / 6625-12 während der Dienstzeiten abgefordert werden. Bereits erteilte Vollmachten behalten bis zum Widerruf ihre Gültigkeit.

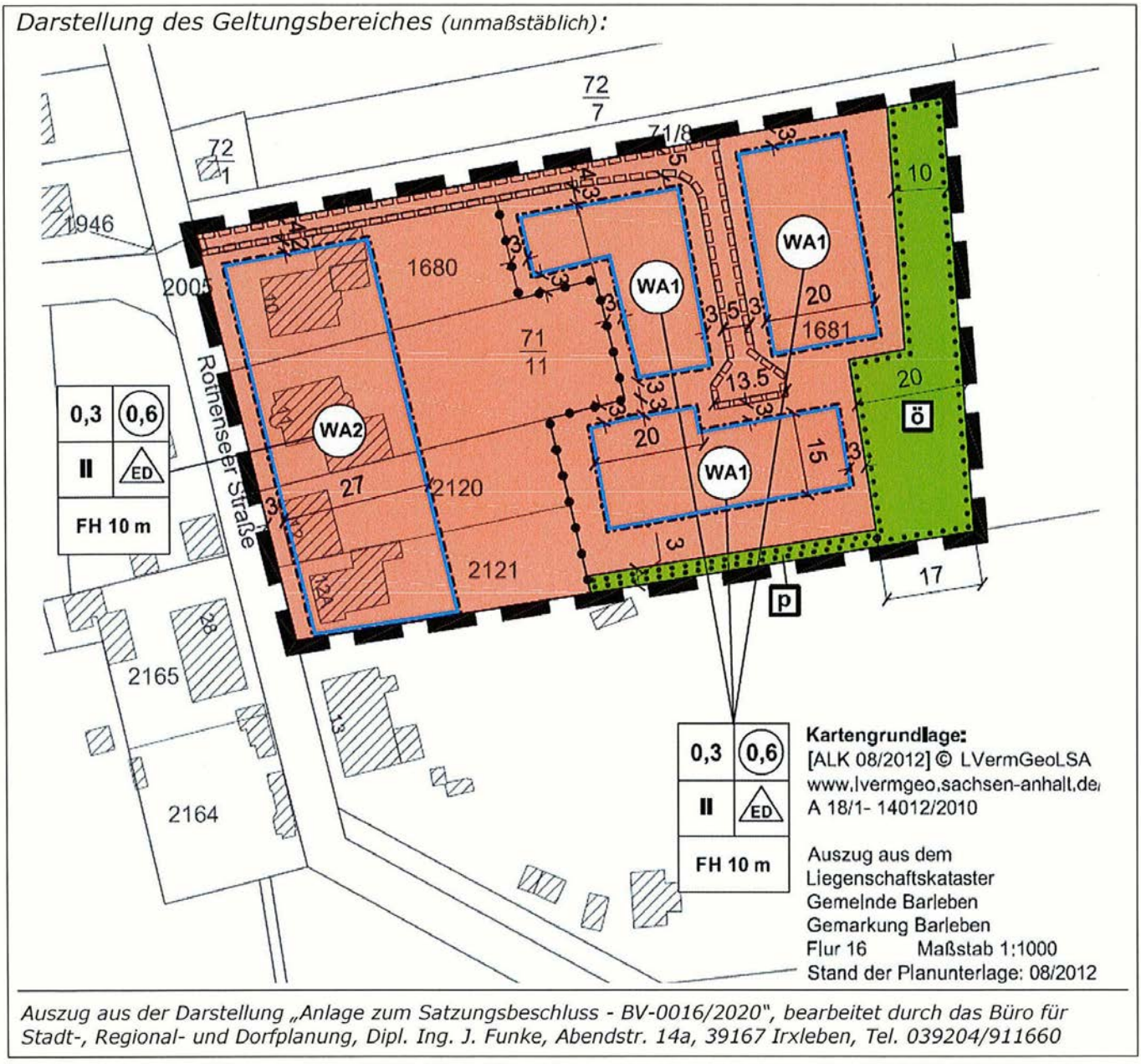
Von Beteiligten, die nicht zu diesem Termin erscheinen oder keine Einwendungen erheben, wird angenommen, dass sie die Nachweise der Wertermittlung akzeptieren (§114 und §134 Flurbereinigungsgesetz).

Im Auftrag
gez. Birgit Wiesner

Bebauungsplan Nr. 35 für das Gebiet „Östlich der Rothenseer Straße“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben

Der vom Gemeinderat der Gemeinde Barleben in der Sitzung am 23.06.2020 als Satzung beschlossene Bebauungsplan Nr. 35 für das Gebiet „Östlich der Rothenseer Straße“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben (BV-0016/2020) wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) bekannt gemacht und tritt mit der Bekanntmachung im amtlichen Verkündungsblatt der Gemeinde Barleben in Kraft.

Lagehinweis: Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 1680, 71/11, 2120, 2121 und 1681 in der Flur 16 der Gemarkung Barleben.



Auszug aus der Darstellung „Anlage zum Satzungsbeschluss - BV-0016/2020“, bearbeitet durch das Büro für Stadt-, Regional- und Dorfplanung, Dipl. Ing. J. Funke, Abendstr. 14a, 39167 Irxleben, Tel. 039204/911660

Jedermann kann die Planzeichnung (Teil A und B) und die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 35 für das Gebiet „Östlich der Rothenseer Straße“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben dazu ab dem Tag der Bekanntmachung im Bau- und Ordnungsamt (Zimmer 0.06) der Gemeinde Barleben, Ernst-Thälmann-Straße 22, 39179 Barleben während der Dienstzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Zudem steht er auf der Homepage der Gemeinde Barleben www.barleben.de unter
☐ Satzungen / B- Pläne ☐ Bebauungspläne Barleben als Download zur Verfügung.

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

a) eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr.1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplanes und
c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

dann unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde, unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts, geltend gemacht worden ist (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Entsprechend § 44 Abs. 5 BauGB wird ebenfalls auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung von Entschädigungsansprüchen nach den §§ 39 bis 42 BauGB und deren Verjährung nach drei Jahren hingewiesen.

Förderverein der Ganztagsschule/Gemeinschaftsschule Barleben

Öffentliche Bekanntmachung

der Auflösung des Vereins durch die Liquidatoren Förderverein der Ganztagsschule Barleben e. V.

Barleben, den 06.07.2020
Öffentliche Bekanntmachung der Auflösung des Vereins

Der Förderverein der Ganztagsschule Barleben e. V. ist aufgelöst worden und befindet sich in Liquidation. Der unterzeichnete Liquidator fordert alle Gläubiger des Vereins auf – auch solche, die dem Verein bereits bekannt sind – ihre Ansprüche bis zum 30.09.2020 bei dem Liquidator (Anschrift) anzumelden.

Name, Anschrift des Liquidators
Sibylle Geyersbach
Halberstädter Straße 137
39112 Magdeburg

Ehemaliger Barleber Bürgermeister Lothar Kahlert verstorben

>> Am 10. Juli dieses Jahres ist Lothar Kahlert wenige Tage vor seinem 81. Geburtstag verstorben. Lothar Kahlert war in den Jahren nach der Wiedervereinigung erster hauptamtlicher Bürgermeister von Barleben. In dieser Zeit wurde der Grundstein für die positive Entwicklung Barlebens gelegt. So war es Lothar Kahlert, der mit den Gründern des Pharmaunternehmens Hexal, Thomas und Andreas Strüngmann, klug verhandelte und es geschafft hat, dass sich das Unternehmen im Technologiepark Ostfalen ansiedelte. Ebenso ist es seinem geschickten Wirken zu verdanken, dass der Heinrich Bauer Verlag nach Barleben kam. Sein Leitspruch war: „Wer Milch statt Wasser trinken will, muss erst eine Kuh haben, die man melken kann."
Der Ingenieur und sechsfache Vater, Lothar Kahlert, engagierte sich zudem sehr aktiv in der Barleber Kirchengemeinde. In seiner Traueranzeige heißt es daher: „Gott, der Herr, rief meinen lieben Mann, unseren Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa zu sich in sein Reich der Liebe…".
Die Trauerfeierlichkeiten fanden auf Wunsch von Lothar Kahlert nur im Kreis der Familie statt. (tz)

Haushaltssatzung
der Gemeinde Barleben für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund des § 100 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) hat die Gemeinde Barleben die folgende, vom Gemeinderat in der Sitzung am 23. Juni 2020 beschlossene Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnisplan und Finanzplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Kommune voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1.	im Ergebnisplan mit dem		
	a.	Gesamtbetrag der Erträge auf	36.261.500 Euro
	b.	Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	36.261.500 Euro
2.	im Finanzplan mit dem		
	a.	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	35.269.600 Euro
	b.	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	32.703.200 Euro
	c.	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	6.050.400 Euro
	d.	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	6.405.200 Euro
	e.	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	913.100 Euro
	f.	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	521.500 Euro

festgesetzt.

§ 2
Kreditermächtigung für Investitionen

Eine Kreditermächtigung wird nicht veranschlagt.

§ 3
Verpflichtungsermächtigung

Eine Verpflichtungsermächtigung wird nicht veranschlagt.

§ 4
Liquiditätskredit

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 7.053.900 Euro festgesetzt.

§ 5
Steuersätze

Die Steuersätze sind in der 4. Änderung der Hebesatzsatzung vom 27.09.2018 festgesetzt.

§ 6
Nachtragshaushaltssatzung

Für den unverzüglichen Erlass einer Nachtragssatzung gem. § 103 KVG LSA gelten folgende Wertgrenzen:

1. Erheblich i. S. d. § 103 Abs. 2 Ziffer 1 KVG LSA ist ein Fehlbetrag, der 4 v.H. der ordentlichen Aufwendungen überschreitet.

2. Erheblich i. S. d. § 103 Abs. 2 Ziffer 2 KVG LSA sind Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen, wenn sie im Einzelfall 2 v.H. des Ergebnishaushaltsvolumens oder des Finanzhaushaltsvolumens übersteigen.

3. Erheblich i. S. d. § 103 Abs. 3 Ziffer 3 KVG LSA sind Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, wenn ihre voraussichtliche Höhe mehr als 5 v.H. der Summe aller Auszahlungen für Investitionstätigkeit beträgt.

4. Erheblich i. S. d. § 103 Abs. 3 Ziffer 4 KVG LSA ist eine Vermehrung oder Hebung von Stellen ab 1 v.H. der im Stellenplan des lfd. Haushaltsjahres ausgewiesenen Planstellen.

§ 7
Wertgrenzen für den Einzelnachweis der Investitionsmaßnahmen

Die Wertgrenzen für die Veranschlagung einzelner Investitionsmaßnahmen gemäß § 4 Abs. 4 KomHVO Doppik i.V.m. Anlage 6 B VV Muster zum KVG LSA und KomHVO werden auf 5.000 Euro festgesetzt.

Barleben, den 24.07.2020

Nase
Hauptverwaltungsbeamter

Siegel

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung der Gemeinde Barleben für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt nach § 102 Abs. 2 Satz 1 des Kommunalverfassungsgesetzes zur Einsichtnahme

vom 14.08.2020 bis 24.08.2020

im Haus 1, Zimmer 1.21 der Gemeindeverwaltung Barleben, Ernst-Thälmann-Straße 22 in 39179 Barleben, zu folgenden Dienstzeiten öffentlich aus.

Montag und Mittwoch	08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 15:00 Uhr
Dienstag (Sprechzeit)	08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag (Sprechzeit)	08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 15:30 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 11:00 Uhr

Entsprechend § 102 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt wurde die beschlossene Haushaltssatzung der Kommunalaufsichtsbehörde vorgelegt.
Die Kommunalaufsicht des Landkreises Börde hat mit Schreiben vom 24.07.2020 unter dem Aktenzeichen 30.10.2.1.EGBarl.2020_Haushalt dazu Stellung genommen.

Barleben, den 24.07.2020

Nase
Hauptverwaltungsbeamter

Siegel

Hohe Nachfrage nach Baugrundstücken in Barleben

>> Der Eigenheimbau boomt. Bauland ist gefragt wie kaum zuvor. Dieses Bild zeigt sich auch in der Gemeinde Barleben. Derzeit sind hier zwei Baugebiete in der Erschließung. In dem Baugebiet „Am lütgen Feld“ im Norden der Ortschaft Barleben sind nach einer etwa einjährigen Vermarktungsphase alle Grundstücke verkauft. Die ersten Häuser entstehen. Ähnlich sieht es bei dem Baugebiet „Schinderwuhne Süd“ am westlichen Ortsrand Barlebens aus. Hier stehen 52 Parzellen für Eigenheime zum Verkauf. Größen von ca. 600 Quadratmeter bis ca. 800 Quadratmeter sind verfügbar. Die Erschließungsarbeiten sollen voraussichtlich Ende dieses Jahres abgeschlossen sein. Aber bereits jetzt sind mehr als 65 Prozent der Grundstücke reserviert. „Kaum rollen irgendwo die Bagger, fragen die Leute nach Grundstücken“, sagt Karl-Heinz Keindorff von der Wirtschaftsagentur Keindorff Immobilien. Er vermarktet die Grundstücke in der „Schinderwuhne Süd“. Obwohl eine wirkliche Vermarktung bisher gar nicht stattfindet. Sogar auf ein Bauschild mit Informationen zum Erschließungsträger und zum Verkäufer hat der Makler verzichtet. „Die Leute finden den Weg zu mir“ sagt er. Die Kosten für ein voll erschlossenes Grundstück variieren je nach Größe. Der Quadratmeterpreis liegt bei 165 Euro. (tz)

Die Erschließung des Baugebietes „Schinderwuhne Süd“ läuft auf Hochtouren. Schon Ende dieses Jahres könnten hier die ersten Häuser entstehen. Foto: tz

Vermarktung:
Wirtschaftsagentur Keindorff Immobilien
Ebendorfer Straße 19
39179 Barleben
Telefon: 039203-60911
Mobil: 0171-6913172

Gemeindeverwaltung beteiligt sich an Blutspende

>> „Spende Blut, rette Leben“. Diesem Aufruf folgte eine große Anzahl der Mitarbeiter der Barleber Gemeindeverwaltung kürzlich und nahm an der Blutspende des DRK-Ortsverbandes Barleben teil.
Insgesamt fanden 77 Spender den Weg in die Aula der Gemeinschaftsschule Barleben. Darunter waren auch elf Erstspender. Erstmalig rief die Gemeindeverwaltung die Mitarbeiter der Kernverwaltung und des Wirtschaftshofes dazu auf, zur Blutspende zu gehen und stellt den Aderlass einem Dienstgang gleich. „Mit dieser Regelung möchte ich die Bereitschaft zur Blutspende unter den Mitarbeitern fördern, denn Blutspende ist ein wichtiger Dienst an der Gesellschaft“, sagte Bürgermeister Frank Nase. Das Deutsche Rote Kreuz ruft regelmäßig zur Blutspende auf. Der nächste Termin ist am 13. Oktober 2020 in der Aula der Gemeinschaftsschule Barleben. (tz)

Gemeindemitarbeiterin Melanie Brückner war eine der ersten Blutspenderinnen. Foto: kbr

Sven Orlowski
Malermeister

Olvenstedter Straße 3 a
39179 Barleben
OT Ebendorf
Tel. 039203/60937
Fax 039203/60896
Mobil 0171/4137861

- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Verlegen von Teppichböden, PVC-Belag und Laminat
- Industrieanstriche
- Verkauf von Tapeten, Bodenbeläge, Laminat und sonst. Malerbedarf

GOLDSTEIN KFZ-MEISTERWERKSTATT

YEVGEN GOLDSHTEYN
KFZ - MEISTER

0152 - 337 94 819
039203 60 43 8
info@kfz-goldstein.de
Lindenallee 25, 39179 Barleben
Mo.-Fr.: 08:00-18:00 Uhr
Sa.: Nach Vereinbarung.

In den Ruhestand verabschiedet

>> Mitte Juni wurde in der Kita „Birkenwichtel“ die langjährige Mitarbeiterin Annerose Mischok in den Ruhestand verabschiedet. Zwar konnten bedingt durch die Corona-Regeln nicht alle Kinder in der Kita dabei sein. Die Verabschiedung von Annerose Mischok fiel jedoch deswegen nicht weniger emotional aus.

„Sie war eine Perle für die Einrichtung, die wusste wer wann was benötigte und immer alle versorgte“, berichtete die Kita-Leiterin Kerstin Martin den Gästen. Unter ihnen war auch Sieglinde Müller, die die Kita „Birkenwichtel“ bis zu ihrem Austritt aus dem Arbeitsleben vor wenigen Monaten über viele Jahre geleitet hatte. „Du warst mir immer eine gute Begleiterin. Was ich vergessen habe, daran hast du gedacht“, sagte Sieglinde Müller sichtlich gerührt.

Nach fast 43 Jahren in der Kindereinrichtung in Meitzendorf wurde Annerose Mischok (mi) von der Kitaleiterin Kerstin Martin in den Ruhestand verabschiedet. Ortsbürgermeister Peter Hiller überbrachte die Glückwünsche von der Gemeinde. Foto: tz

Seit 1977 war Annerose Mischok in der Gemeinde Barleben angestellt und arbeitete seitdem durchgehend in der Kindereinrichtung in Meitzendorf. Dort sorgte sie für Sauberkeit und Ordnung und half bei der Essenausgabe.

Voller Freude über ihren bevorstehenden Ruhestand ist die 65-Jährige bislang noch nicht. „So richtig habe ich mich noch nicht damit auseinandergesetzt“, sagte sie. Trotzdem weiß Annerose Mischok schon genau, dass sie ihre baldige Freizeit so häufig wie möglich mit ihren Kindern und Enkelkindern und in ihrem geliebten Garten verbringen wird. (tz)

GESUND UND NACHHALTIG ABNEHMEN
Ab sofort bei Körperformen in Barleben

Zugenommene Corona-Pfunde wieder loswerden

„Die Corona-Krise macht dick“, berichten in den letzten Wochen alle großen Zeitungen und sogar die Tagesschau. Mehr als ein Viertel der Menschheit war gezwungen, zu Hause zu bleiben. Ein Großteil unserer Bevölkerung hat dadurch zugenommen.

Körperformen Barleben bietet daher neben dem EMS Training ab sofort das erfolgreiche Abnehmprogramm myintense+ an. Und das Beste: Die Krankenkasse zahlt bis zu 100 % die Teilnahme.

Die meisten Diäten versprechen viel und halten wenig. Weil es genügend Jo-Jo Diäten gibt, arbeitet Körperformen Barleben mit dem nachhaltigen Abnehmprogramm von myintense+. Dieses wurde nach den Leitlinien der DGE (Deutsche Gesellschaft für Ernährung) entwickelt und hilft dabei, nicht nur abzunehmen, sondern das Gelernte auch dauerhaft im Alltag umzusetzen. Das Besondere daran ist, dass es bis zu 100% von den Krankenkassen bezuschusst wird.

Zusätzliches EMS Training bei Körperformen Barleben

Dass regelmäßiges Muskeltraining eine große Bedeutung für einen nachhaltigen Abnehmerfolg hat, ist nichts Neues. Denn nur Muskeln können Fett verbrennen, sogar während des Schlafens. Daher gilt es diese zu trainieren. Und genau dafür stehen im EMS Studio in Barleben die hoch qualifizierten Gesundheitstrainer jedem Interessierten zur Seite. Genau jetzt ist also der richtige Zeitpunkt die mitgebrachten Corona-Pfunde wieder los zu werden.

EMS ist technisch gesehen ein Ganzkörpertraining und steht für Elektro-Muskel-Stimulation. Während der aktiven Körperarbeit werden die Muskeln mithilfe von sanften elektrischen Impulsen zur zusätzlichen Kraftentwicklung angeregt und ein höherer Trainingseffekt erreicht als mit herkömmlichen Methoden. Ein EMS-Ganzkörpertraining dauert nur 20 Minuten pro Woche, regt den Stoffwechsel an und steigert den Kalorienverbrauch.

Vereinbaren Sie jetzt Ihr kostenloses Probetraining und überzeugen Sie sich selbst!

JETZT IHRE CORONA-PFUNDE LOSWERDEN

Mit Körperformen & dem Ernährungsprogramm von myintense+

- ✓ Sicheres 1:2 Training
- ✓ Kein Kontakt zum Trainer
- ✓ Desinfektion nach jedem Training
- ✓ Höchste Sicherheit & Hygienemaßnahmen

Ebendorferstraße 19 | 39179 Barleben | ☎ 039203 21 83 93
✉ barleben@kformen.com | **www.körperformen.com**

Barleber Heimatverein trifft sich zur Jahreshauptversammlung

>> Nach mehrmaliger Corona-bedingter Verschiebungen fand im Juni die Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Barleben in den Räumlichkeiten des MGZ statt. Auch im 18ten Jahr seines Bestehens schreibt der Heimatverein weiter an seiner erfolgreichen Geschichte. So wurde beispielsweise 2019 der Schmiedeplatz ganzjährig durch den Verein, sehr zur Freude aller Besucher des Platzes, in Ordnung gehalten. Bei 12 Einsätzen leisteten die Mitglieder insgesamt 122 Stunden „Gartenarbeit".
An 44 Öffnungstagen konnte die Heimatstube besucht werden. Jeweils zwei Mitglieder standen den Gästen für ihre Fragen zur Verfügung. Die Ausstellung „Wetzte noch" lockte zahlreiche Besucher.
Im Herbst wurde die allseits beliebte Themenführung durch den Ort geführt. Diese Führungen sind jeweils langfristig und durch viele Mitglieder vorbereitet. Natürlich waren die Mitglieder des Vereins bei den diversen Dorffesten immer vertreten. Das Erntefest im Rahnmen des Tages

Der neue Vorstand des Heimatverein Barleben, v.l.: Erika Pieper, Anneliese Meyer, Kerstin Dünnhaupt, Annemarie Keindorff, Heike Hildebrandt und Hennry Hass; Foto: Heimatverein

der Regionen fand wieder unter der Regie des Vereins statt.
2020 bereiten die Heimatfreunde einen Vortrag zum Thema „Gesundheit auf dem Land - Eine Zeitreise" vor. Hierfür sind schon seit einiger Zeit umfangreiche Recherchen in vollem Gange. Barleben hatte und hat noch immer eine sehr breit aufgestellte Mediziner-Ansammlung zu bieten. Da wäre es sehr anstrengend für die Teilnehmer alle Punkte mit Gemeindeschwestern, Ärzten, Zahnärzten und Tiermedizinern aufzusuchen. Deshalb soll die „Führung" in diesem Jahr im gemütlichen Ambiente des MGZ stattfinden. Die Barleber und ihre Gäste können sich schon jetzt auf einige Überraschungen einstellen.
Die geleistete Arbeit des zurückliegenden Jahres wurde durch den Tätigkeitsbericht des Vorstandes abgerechnet. Die Prüfung durch die Revisionskommision ergab und bestätigte eine ordentliche Arbeit. Und so konnten beide Gremien auch erfolgreich entlastet werden.
In der anschließenden Neuwahl wurde Annemarie Keindorff zur Vorsitzenden des Heimatvereins einstimmig gewählt. Heike Hildebrandt steht ab sofort auf eigenen Wunsch, und durch die Mitgliederversammlung bestätigt, der neuen Vorsitzenden als Stellvertreter zur Seite. Alle übrigen Vorstandsmitglieder sind auf ihren langjährigen Positionen auch weiterhin im Einsatz. (Heimatverein/A. Keindorff)

Fa. GRIMM
Bautenschutz & Bauservice
Breiteweg 28a • 39179 Barleben
Tel.: 039203.75 88 5 • Fax: 039203.75 88 6
• Mauerwerkstrockenlegung
(Bohrlochsperre im Niederdruckverfahren)
• Bauwerksabdichtung
• Schimmelsanierung
• Fassadensanierung
• Fliesenverlegung
• Um- und Ausbau
WERTERHALTUNG ...ist unsere Sache!

Wir sind für Sie da!
Pflegeteam Hille - Kühn

TAGESPFLEGE UND BETREUUNGSSTÄTTE

Kommen Sie zu uns....
Sie möchten zu Hause wohnen bleiben,
benötigen aber Hilfe und Unterstützung?
Sie wohnen allein, hätten aber gern etwas Gesellschaft?
Sie möchten Ihre Angehörigen, die sich sonst so liebevoll um Sie kümmern, etwas entlasten? Dann kommen Sie zu uns.
Ob stunden- oder tageweise, pflegerische oder soziale Betreuung, zur Ergänzung oder Stärkung der häuslichen Pflege,
....wir sind für Sie da!

In unserer Tagesbetreuung bieten wir Ihnen in gemütlich eingerichteten Räumlichkeiten neben einer guten Versorgung mit Frühstück, Mittag und Kaffee eine abwechslungsreiche Tagesgestaltung.

Pflegeteam Hille/Kühn, Breiteweg 48, 39179 Barleben
Tel. : 039203 / 968092
Mail : info@Tagespflege-Hille-Kühn.de
www. Tagespflege-Hille-Kühn.de

Anzeige

MDDSL.eu mitkomm.net

Regional ist immer am besten!

Christian Daul, Sie sind Vertriebsleiter für den Glasfaserausbau bei der Mitteldeutschen Gesellschaft für Kommunikation mbH. Bitte stellen Sie die MDDSL als Internetanbieter einmal kurz vor.

Das Unternehmen wurde 2006 gegründet und hat seit vergangenem September seinen Hauptsitz in Barleben, An der Sülze 5. Wir sind ein Anbieter, der alles was man für einen zeitgemäßen Internetanschluss braucht, aus einer Hand liefern kann. Angefangen von den Tiefbauarbeiten, über den Anschluss im Haus bis hin zu allem was man von einer modernen Glasfaser-Datenautobahn erwartet. Wir haben zur Zeit etwa 80 Mitarbeiter. An der Sülze 5 ist ein Knotenpunkt der unsere direkte Glasfaserleitung aus Berlin mit unseren Netzen verbindet und zukunftssicher für den notwendigen Datendurchsatz sorgt.

Warum sollte man sich jetzt für Glasfaser bis in das Haus interessieren?
Das ist einfach eine Frage der technischen Entwicklung. Vor 10 Jahren war unsere Nutzung des Internets noch eine ganz andere. Denken Sie nur einmal an ihr Datenvolumen auf dem Mobiltelefon. Die Entwicklungsetappen werden immer kürzer und wir können uns nur schwer vorstellen, was zum Beispiel in zwei Jahren möglich und dann wahrscheinlich auch notwendig ist. Gerade jetzt in der Zeit der Coronapandemie wurde schnell klar, was Homeoffice bedeuten kann. Und solche Entwicklungen und auch Erwartungen gilt es zu bedenken.

Der Barleber Gemeinderat hat beschlossen die Ortslage Ebendorf aus dem geplanten kommunalen Netz auszuschließen. Was bedeutet das jetzt für die Ebendorfer?
Da das Gebiet jetzt ungefördert ist, nimmt die MDDSL erneut Kontakt mit Interessenten auf. Als privatwirtschaftlicher Anbieter stehen wir in den Startlöchern und haben jetzt gerade den 100. Vertrag für Glasfaser bis in das Haus abgeschlossen. Wer sich also für zukunftsfähiges Internet interessiert sollte schnell mit uns Kontakt aufnehmen. Alle wesentlichen Informationen finden sie unten auf dieser Seite.

Was bedeutet das jetzt für Barleben und Meitzendorf?
Für die ersten Teilbereiche in Meitzendorf sind die Baugenehmigungen bei der Gemeinde Barleben beantragt und werden sicher zeitnah erteilt, so das dann mit den Arbeiten noch in diesem Jahr begonnen werden kann. Für Barleben ist die Situation etwas komplizierter, da hier die Breitbandversorgung nach den veralteten Vorgaben der Breitbandinitiative der Bundesregierung weitgehend abgesichert ist. Aber in vielen Häusern liegen bereits Leerrohre in denen jetzt die Kupferleitungen gegen Glasfasern ausgetauscht werden. Da diese Arbeiten in der Regel auf den Grundstücken der Immobilienbesitzer stattfinden, ist oft keine Baugenehmigung notwendig. In diesem Zusammenhang können wir aber weitere Anschlüsse anbieten. Lassen sie sich von unseren Experten beraten.

Glasfaser bis in das Haus, ist das eine Entscheidung für die Zukunft?
Aber sicher, im Jahr 1902 wurde in Barleben ein eigenes Elektrizitätswerk gebaut, das war damals eine Entscheidung für die Zukunft. Ich kann mir gut vorstellen, wie in den Bauernstuben darüber diskutiert wurde ob man den neumodischen Kram braucht, es ginge ja bis jetzt auch ohne Strom. Können Sie sich heute vorstellen eine Immobilie zu kaufen die keinen Stromanschluss hat? Jetzt ist die Gelegenheit die Kosten für einen Glasfaseranschluss auf viele Schultern zu verteilen

MDDSL 39179 Barleben
An der Sülze 5
Telefon 0391 / 25 19 4700
E-Mail: vertrieb@mddsl.eu

Technologiepark Ostfalen mit ultraschnellem Glasfaser versorgt

>> Bei einem gemeinsamen Termin haben Bürgermeister Frank Nase, der Bundestagsabgeordnete Manfred Behrens und Telekom-Regionalmanager Andreas Meyer das Glasfasernetz im Technologiepark Ostfalen (TPO) in Barleben offiziell in Betrieb genommen. Rund 100 Gewerbeeinheiten im TPO sind an das ultraschnelle Internet angeschlossen. Übertragungsraten bis zu einem Gigabit pro Sekunde sind mit den Glasfaseranschlüssen möglich. Den Nutzern bieten sich gleichzeitiges Streaming, digitale Büroanwendungen, Homeoffice und viele weitere Möglichkeiten. „Ein schneller Internetanschluss ist ein wichtiger Standortvorteil Barlebens als Wirtschaftsstandort. Damit sind wir mindestens eine Nasenlänge voraus“, sagte Bürgermeister Frank Nase.

Rund 100 Unternehmen sind an das Glasfasernetz im Technologiepark Ostfalen in Barleben angeschlossen. Bürgermeister Frank Nase, Bundestagsabgeordneter Manfred Behrens und Telekom-Regionalmanager Andreas Meyer (v.r.) drückten den symbolischen Startknopf. Foto: tz

2019 hatte die Telekom damit begonnen, ihr Netz im Technologiepark Ostfalen zu modernisieren und auf Glasfaser umzurüsten. Bei rund zwei Kilometer Tiefbauarbeiten sind knapp zehn Kilometer Kabel verlegt worden. „Das Gewerbegebiet an der Autobahn 2 gehört jetzt zu den schnellsten in Deutschland“, so Telekom-Regionalmanager Andreas Meyer. (tz)

Seniorenwohnanlage
Klaus Hartkopf

- Grundpflege (Duschen, Waschen)
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftsleistungen
- Betreuungs- & Entlastungsleistungen
- Bauernhaus mit ruhiger & gemütlicher Atmosphäre
- 12 Wohneinheiten im Ortskern von Barleben
- Wohnung mit eigener Küche & Gemeinschaftsküche

Burgenser Str. 13
39179 Barleben
Tel. 0171/ 675 98 07
klaus.hartkopf@gmail.com

100. Glasfaser-Vertrag in Ebendorf

>> Mitte Juli 2020 wurde von Andrea und Bodo Müller in Ebendorf der 100. MDDSL-Glasfaservertrag unterschrieben. Zum Meilenstein hatte Christian Daul von der MDDSL ein besonderes Geschenk mitgebracht: ein frisches Mischbrot der in Meitzendorf ansässigen traditionellen Familien-Bäckerei Möhring. Diese ist weithin bekannt für ihre hohe Backkunst. Extra für Familie Müller brachten Marcus Ostendorf, Gesicht des deutschen Bäckereihandwerkes, und Kerstin Ostendorf, Inhaberin der Traditionsbäckerei, eine 100 aus Mehl auf dem herzhaften Brot auf.
Bürgermeister Frank Nase ist erfreut über die Fortschritte beim Glasfaserausbau in Ebendorf.
Mit einem Glasfaseranschluss sind Übertragungsraten von bis zu 1,5 Gigabit pro Sekunde möglich. (kbr)

Adieu Frau Kosciak

>> Mit unterhaltsamen Vorführungen von den Kindern, bunten Blumensträußen und kleinen Aufmerksamkeiten wurde in der Ebendorfer Kita „Gänseblümchen“ Ende Juli die langjährige Mitarbeiterin Gudrun Kosciak in den Ruhestand verabschiedet.
Auch Bürgermeister Frank Nase und der Bereichsleiter Bürgerservice, Michael Schumann, waren gekommen, um sich bei Gudrun Kosciak für die vielen Jahre im Dienst der Gemeinde und die Arbeit mit den Kindern zu bedanken.
Seit November 2007 arbeitete Kosciak als pädagogische Fachkraft in der Kita „Gänseblümchen“ in Ebendorf. „Jetzt muss ich erstmal ein paar Tage raus, damit ich das überhaupt schnalle“, sagt sie über das Aufhören. Aber als Ebendorferin ist der Weg zu den „Gänseblümchen“ nicht weit. Gudrun Kosciak hat schon angekündigt, bald wieder in der Einrichtung vorbeizuschauen.

Entsprechend der Personalentwicklung in den Kindereinrichtungen hat die Gemeinde Barleben zum 1. August dieses Jahres vier neue pädagogische Fachkräfte zur Betreuung der Kinder in den Einrichtungen in Barleben, Ebendorf und Meitzendorf eingestellt. Bürgermeister Frank Nase dazu: „Fachkräfte in der Kinderbetreuung sind Mangelware. Umso erfreuter bin ich, dass wir mit den vier jungen Kolleginnen und Kollegen die Personaldecke in den Kindereinrichtungen stabil halten können.“ (tz)

Die „Gänseblümchen“ haben sich von ihrer Mitarbeiterin Gudrun Kosciak verabschiedet, die nach fast 13 Jahren in der Ebendorfer Kindereinrichtung in den Ruhestand geht. Foto: tz

Für einen Autokorso nach Wittmund gereist

Die Delegation aus Barleben, die am Autokorso durch Wittmund teilgenommen hat: Dieter Montag, Annemarie Keindorff, Cordelia Kaufmann, Franz-Ulrich Keindorff und Jens Kaufmann (v.l.) Foto: IDOL-Verein

>> Der IDOL Verein Barleben hatte in seiner 15-jährigen Geschichte das zweite Mal auswärts getagt. Anlass war das geplante Bürgerfest in der Partnerstadt Wittmund in Ostfriesland. Zwar musste das Bürgerfest Corona-bedingt ausfallen. Dennoch ließen es sich der Vorsitzende des IDOL Vereins, Dieter Montag, und sein Stellvertreter, Franz-Ulrich Keindorff, sowie die Vorsitzende des Barleber Heimatvereins, Annemarie Keindorff, nicht nehmen, nach Wittmund zu reisen. „Wir reisen jedes Jahr im Juli nach Wittmund. Das machten wir auch in diesem Jahr so“, sagte Dieter Montag. In der Partnerstadt nahmen die Barleber an einem Autokorso teil, der anstelle des Bürgerfestes veranstaltet wurde.

„Anschließend haben sich die Mitglieder des IDOL Vereins Barleben, des Heimatvereins Barleben, der Heimatstube Wittmund, des Klütter-Vereins Wittmund sowie der Leitung der ‚Hans Herrmann-Singer‘ über ausstehende Termine beraten, die in diesem Jahr gemeinsam begangen werden können und sollten“, so der IDOL-Vorsitzende. Das alles selbstverständlich unter Einhaltung der entsprechenden Corona-Regeln.

Ein Termin für das kommende Jahr steht bereits schon fest. Laut Wittmunds Bürgermeister Rolf Claußen soll am 16. Juli 2021 der 50. Bürgermarkt stattfinden. (IDOL-Verein)

Babybegrüßung in Barleben

>> Ende Juli konnte nach einer Corona-bedingten Zwangspause endlich wieder die Babybegrüßung in den Räumlichkeiten des Mehrgenerationenzentrums in Barleben stattfinden. Bürgermeister Frank Nase und Ortsbürgermeister Claus Lehmann freuten sich sichtlich über diesen Termin mit Familie Schulze und ihrem Sohn Aaron, Familie Krüger und Sohn Erik sowie Familie Türkmen mit Tochter Aurelia (Foto). Die Babybegrüßung soll den frischgebackenen Eltern die Möglichkeit geben, sich untereinander kennenzulernen und auszutauschen. Gerade in den ersten Monaten ist der gemeinsame Erfahrungsaustausch hilfreich. Zudem können die Familien erste Fragen an die Bürgermeister richten und sich über ein Begrüßungsgeschenk freuen. In der überreichten Begrüßungstasche sind zum Beispiel selbstgestrickte Söckchen der Strick-Omas enthalten, die Mama-Card vom Zoologischen Garten Magdeburg, ein Pflegeset der örtlichen Löwen-Apotheke sowie Informationen zu den Vereinen der Gemeinde Barleben. Gerade die Aktivitäten der Vereine waren für die anwesenden Eltern von großem Interesse und so fand spontan eine kleine Führung durch die Räume des Mehrgenerationenzentrums statt. Hierbei

wurden auch die dort stattfindenden Aktivitäten, wie zum Beispiel die Babygruppen des LIBA e. V., vorgestellt. Der LIBA e. V. sorgte auch während der Babybegrüßung für eine entspannte Wahlfühlatmosphäre: auch für die mittlerweile 17. Babybegrüßung, die in Zusammenarbeit mit dem MGZ, dem LIBA e. V. und der Gemeinde Barleben stattfindet, wurden Kaffee, Tee und selbstgebackener Sommerkuchen durch den Verein bereitgestellt. (kbr)

Norbert Köke
Rechtsanwalt
www.KANZLEI-KOEKE.de
Tätigkeitsschwerpunkte:
allgemeines Zivilrecht, Familienrecht,
Verkehrsrecht, Arbeitsrecht,
Immobilien- und Baurecht
Breiteweg 147, 39179 Barleben
Telefon: 039203 56 99 28
mail@kanzlei-koeke.de
Beratung auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause!

Inh. Tino Krug-Kreißl
staatlich anerkannter Ergotherapeut
ERGOTHERAPEUTISCHE PRAXIS Krug-Kreißl
Termine nach Vereinbarung!
Behandlung von Kindern, Erwachsenen jeglichen Alters.
Ich führe auch Hausbesuche durch.
Dahlenwarsleber Str. 36 | 39179 Barleben
Telefon: 01522/2619 992
E-Mail: info@ergo-krug.de | www.ergo-krug.de

Offenes Bücherregal erfreut sich wachsender Beliebtheit

Sigrun Werner vom Meitzendorfer Kultur- und Sportverein hat die Ordnung im „Offenen Bücherregal“ im Blick. Hin und wieder muss sie auch „ausmisten“. Foto: tz

>> Das „Offene Bücherregal“ im Eingangsbereich des Dorfgemeinschaftshauses in Meitzendorf ist ständiger Anziehungspunkt für zahlreiche Leselustige in der Ortschaft. Wer Spaß am Lesen hat, kann sich hier ein Buch mitnehmen, lesen und später wieder hineinstellen. Wer anderen ein Buch empfehlen möchte, kann es ebenfalls in das Regal stellen. Selbstverständlich darf er dafür auch ein anderes mitnehmen.

„Ausleihen, mitnehmen, tauschen, reinstellen - das Projekt lebt vom Mitmachen, egal in welcher Weise“, sagt Sigrun Werner. Sie ist Vorsitzende des Meitzendorfer Kultur- und Sportvereins (MKSV). Der Verein ist Ideengeber des Projektes „Offenes Bücherregal“ und hat es 2017 aus der Taufe gehoben.

„Als die Gemeindebibliothek 2016 zentralisiert und die Außenstellen in den Ortschaften Ebendorf und Meitzendorf geschlossen wurden, wollten wir das Angebot, hier Bücher ausleihen zu können, dennoch weiterhin aufrechterhalten. Das brachte uns dazu, ein ‚Offenes Bücherregal‘ aufzustellen“ so Sigrun Werner.

Mittlerweile erfreut es sich großer Beliebtheit, so dass im vergangenen Jahr ein zweites Regal hinzukam. Aktuell sind mehr als 300 verschiedene Titel verfügbar. Dabei ist so gut wie jedes Genre vertreten: Belletristik, Krimis, Liebesromanzen, Fachbücher, Reiseliteratur, Rezeptideen und sogar Lexika. Alle Bücher stammen ausnahmslos aus privaten Haushalten.

Fast täglich haben Leselustige die Möglichkeit in dem „Offenen Bücherregal“ nach der nächsten Lektüre zu suchen. Von Montag bis Donnerstag ab 17:00 Uhr treffen sich im Dorfgemeinschaftshaus Vereine. Dann steht die Tür offen. Während der Öffnungszeiten des Ortschaftsbüros, dienstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr, sowieso. (tz)

Barleben und seine Störche

>> Alter Schwede! So könnte man ihn begrüßen, einen der beiden Störche, die fast jeden Abend auf einer der Laternen am Breiteweg gegenüber vom Friedhof ihren Schlafplatz einnehmen. Dieser Storch schlüpfte nämlich vor 7 Jahren in einem Nest in Südschweden in der Gemeinde Önneköp aus dem Ei und wurde dort als Jungvogel mit einem Ring mit der Nummer SVS1599 versehen.

Bereits im Jahr 2017 brütete dieser Storch auf dem Schornstein der Grundschule in Barleben.

In diesem Jahr zogen die Storcheneltern auf dem Schornstein der Grundschule erfolgreich 3 Jungtiere groß. Das ist schön und etwas Besonderes, denn das entspricht ganz und gar nicht dem Trend im Landkreis Börde. In einigen Orten blieben in diesem Jahr die Nester leer. Wenn Junge im Nest waren, dann meist nur 1 oder 2 Tiere.

Unser Zuzug aus Schweden fühlt sich also in Barleben nicht nur wohl, sondern findet hier offensichtlich auch

Weil das Nest auf dem Schornstein der Grundschule in Barleben zu klein für fünf Störche wurde, sind die Eltern umgezogen und übernachteten auf zwei Straßenlaternen im Breiteweg. Fotos: J. Brämer

genügend Nahrung, um seine Jungen satt zu bekommen. Diese drehen inzwischen tagsüber schon ihre Runden über Barleben und trainieren das Fliegen. Wahrscheinlich üben Sie auch die selbstständige Nahrungssuche auf Äckern und Wiesen der Umgebung. Abends versammeln sich die Geschwister noch zum Schlafen auf dem Nest und lassen sich vorher mit Futter versorgen. Für die Eltern ist kein Platz mehr im Nest zum Schlafen. Anwohner und Passanten freuen sich, wenn sie ihren Schlafplatz auf den Straßenlaternen einnehmen. Bald werden uns die Störche verlassen und ihre gefährliche Reise nach Afrika antreten. Vielleicht werden sie in einem Jahr wieder den Weg zu uns nach Barleben finden. (NABU Barleben/J. Brämer)

Jersleber See: Mehr Besucher möglich

>> Die Gemeinde Barleben hat zum Beginn der Ferienzeit die Besucherzahlen für den Jersleber See deutlich angehoben. Statt bisher 662 Gäste durften nun täglich insgesamt 1.844 Besucher auf das Gelände des Erholungscenter Jersleber See. Abzüglich der Dauer- und Kurzcamper, insgesamt 300 Personen, sind 1.544 Besucher gestattet, die sich gleichzeitig auf dem Gelände aufhalten dürfen.

Möglich machte das die 7. Eindämmungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt, die seit dem 02. Juli in Kraft ist. Darin wurde für Außenflächen mit mehr als 800 Quadratmeter die notwendige Fläche pro Besucher von 20 Quadratmeter auf 10 Quadratmeter reduziert. „Die Besucherzahlen am Jersleber See waren bisher gut, dennoch gab es bis dato keine Notwendigkeit, sie zu erhöhen. Mit Beginn der Ferienzeit hatten wir allerdings ein steigendes Aufkommen an Tagesgästen erwarten. Daher zogen wir die Karte, mehr Besucher am Jersleber See zuzulassen“, sagte Bürgermeister Frank Nase. Die Kontrollaufsicht darüber liegt beim Landkreis Börde, konkret dem Gesundheitsamt. Die Erhöhung der Besucherzahlen auf dem Gelände des Erholungscenter Jersleber See wurde mit der Fachbehörde abgestimmt. In dem selben Atemzug sagte der Bürgermeister jedoch auch, dass „sämtliche Möglichkeiten am Jersleber See abhängig sind von der Entwicklung der Corona-Lage“ und wenn nötig, wieder eingeschränkt werden müssen. (kbr)

Exkursion der Barleber Foto-AG

>> Die Barleber Foto-AG unternimmt in jedem Jahr eine Exkursion zu den verschiedensten Bauwerken im Land, welche nicht nur aus technischer und baulicher Sicht sehr interessant sind, sondern auch gute Motive für die Linse bieten. In diesem Jahr stand nach kurzem Entschluss das Pretziener Wehr auf dem Programm.
Aber warum das Pretziener Wehr? Eigentlich wollten wir das Schiffshebewerk Rothensee, welches ja ein sehr imposantes technisches Denkmal ist, unter die Lupe nehmen. Aber unter Beachtung von Corona können dort nicht immer die Abstandsregeln eingehalten werden. Deshalb wurde kurzerhand umdisponiert. Was bietet sich als weiteres eindrucksvolles technisches Bauwerk an? Das Pretziener Wehr sollte es sein. Also wurde kurzerhand ein Plan geschmiedet, wer sich von der Foto-AG um was kümmert.
Am Samstagvormittag ging es dann in Richtung Pretzien los. Bevor wir aber das bereits 1875 in Betrieb genommene Bauwerk mit unserer Fototechnik unter „Beschuss“ nahmen, war erst einmal ein kräftiges Picknick für die Stärkung jedes Einzelnen angesagt.
Mit seinen Ausmaßen von über 160 m Länge und fast 4 m Höhe ist das Pretziener Wehr ein sehr beeindruckendes Bauwerk. Es wurde 2015 auch als Historisches Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst von der Bundesingenieurkammer ausgezeichnet und ist international bekannt. Mit seinen Losständern und Schützentafeln bietet das Pretziener Wehr auch sehr gute Fotomotive. So konnte jeder die Technik seines Fotoapparates ausprobieren, wie z. B. die Blenden- oder Verschlussautomatik. Mit Einstellungen der Blende kann die Tiefenschärfe variiert werden. Durch die so erreichte Schärfe bzw. im umgekehrten Fall der Unschärfe werden den Fotos bestimmte Nuancen verliehen. Man hat somit die Möglichkeit, einen gezielten Ausschnitt bzw. ein bestimmtes Objekt hervorzuheben. Eine wesentliche Voraussetzung für alle Fotografien ist natürlich gutes Licht. Und wir hatten bei unserem Ausflug großes Glück. Strahlender Sonnenschein und ein mit Cumuluswolken durchsetzter blauer Himmel.
Und was steht bei der Barleber Foto-AG in diesem Jahr noch an? Im September haben wir im Mehrgenerationszentrum Barleben wieder unsere Fotoausstellung. In gemeinsamer Abstimmung aller Mitglieder wurde für das Jahr 2020 als Thema das Motiv „Tiere“ ausgewählt. Dabei spielt es keine Rolle ob groß oder klein. Es wird sehr interessant werden. Im Übrigen wird die Ausstellung, so die aktuelle Planung, am 22. September um 19:00 Uhr eröffnet. Also wer jetzt schon Interesse hat, sollte sich diesen Termin schon einmal vormerken. (Foto AG/R. Schmidt)

Kleim & Lüder
Haustechnik GbR
Meisterbetrieb
K&L HAUSTECHNIK
Installation, Reparatur und Wartung von Heizungs- und Sanitäranlagen sowie Klempnerarbeiten
R.-Breitscheidstraße 2 • 39179 Barleben
Telefon: 03 92 03 / 56804 • Funk: 0162 / 3053114

Bagrowski
Malerfachbetrieb
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung und Wärmeschutz
- Verlegen von Teppichböden und PVC
- Verlegen von Laminat

39179 Barleben, Schulstraße 37
Tel/Fax 039203 / 60 88 6 – Funk 0171 / 37 06 83 4

Rechtsanwaltskanzlei Bergemann
Meitzendorfer Str. 1
39179 Barleben
039203 / 75 79 92
039203 / 75 79 96
info@ra-bergemann.de
www.ra-bergemann.de

Zurück aus dem Corona-Koma
Jugendclubs öffnen wieder

>> Die beiden Kinder- und Jugendeinrichtungen in der Gemeinde Barleben haben im Juli wieder ihre Türen geöffnet. Den Anfang machte am 15. Juli der Kidsclub in Meitzendorf. Wie gewohnt standen den Kindern und Jugendlichen die zahlreichen Beschäftigungsangebote, wie Malen, Basteln, Tischtennis, Billard und Basketball wieder zur Verfügung. „Mich erfreute besonders die Geste von Familie Litzelmann aus Meitzendorf, die uns einen Kickertisch gespendet haben“, verkündete Gemeindesozialarbeiterin Sabine Unze.
Wenige Tag später, am 17. Juli, öffnete der Jugendclub in Barleben. Die Kinder- und Jugendeinrichtung präsentierte sich erstmals nach der umfangreichen Renovierung in einem neuen Gewand.

Beide Einrichtungen waren im Zuge der Corona-Pandemie mehrere Wochen geschlossen. Um den Betrieb wieder aufnehmen zu können, hatte

Dieser Kickertisch für den Kidsclub in Meitzendorf wurd von Familie Litzelmann gespendet. (Foto: S. Unze)

Gemeindesozialarbeiterin Sabine Unze Hygienekonzepte erarbeitet und vom Gesundheitsamt des Landkreis Börde genehmigen lassen. Demnach dürfen sich neben dem Betreuer maximal 10 Personen in der Einrichtung aufhalten. Im Außenbereich sind weitere 20 Personen gestattet. Das gilt sowohl für den Kidsclub in Meitzendorf als auch den Jugendclub in Barleben. Eine Kontaktliste mit Namen, Adresse und Erreichbarkeit ist ebenfalls Pflicht. Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung ist dagegen freiwillig.

Unter Einhaltung der Corona-Regeln wird am 22. August mit einem Fest die Wiedereröffnung des Barleber Jugendclubs nach den umfangreichen Renorvierungsarbeiten gefeiert. Gemeindesozialarbeiterin Sabine Unze hat einiges organisiert, um die interessierten Besucher zu überraschen. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Beginn des Festes ist um 14:30 Uhr. Besucher sind herzlich willkommen. (tz)

Das sind die Öffnungszeiten:
Jugendclub Barleben
Bahnhofstraße 27/28
Dienstag und Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag (ungerade Woche) 14:00 - 21:30 Uhr

Kids- und Jugendclub Meitzendorf
Lange Straße 2
Montag und Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag (gerade Woche) 14:00 - 20:00 Uhr

Klimmek
AUTOFIT
Die Mehrmarkenwerkstatt
Inhaber: Tino Klimmek
HU/AU
INSPEKTION
REPARATUREN ALLER ART
UNFALLINSTANDSETZUNG
MOTORDIAGNOSE
REIFENSERVICE
STOSSDÄMPFER
ÖLWECHSEL
Rund-um-Service für ihr Fahrzeug
Lindenallee 10
39179 Barleben
Telefon 039203/627 40
Telefax 039203/627 11
Mobil 01522/8 64 55 19
www.autofit-klimmek.de
info@autofit-klimmek.de

SCHNELL UND ZUVERLÄSSIG INS WOHNGLÜCK.
DAFÜR BRAUCHT MAN HEIMATEXPERTEN.
Bausparkassen im Test
Testsieger
Schwäbisch Hall
2015 - 2018
Niedrige Zinsen sichern, bevor sie wieder steigen
Verbesserte staatliche Förderung[1]
Angebot hier vor Ort bei der Bürogemeinschaft
Meiling & Stieger, Ernst-Thälmann-Str. 21 e, 39179 Barleben
Bezirksleiter Ralf Meiling
Mobil 01522 2686390
ralf.meiling@schwaebisch-hall.de
Bezirksleiter Roy Stieger
Mobil 01522 2685213
roy.stieger@schwaebisch-hall.de
[1]Es gelten Einkommensgrenzen und weitere Voraussetzungen.
Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken
Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

Gewinnübergabe in Barleben

V.l.n.r.: Frank Nase (Bürgermeister der Gemeinde Barleben), Julia Kranenberg (Personal-Vorständin Avacon) und Thomas Braumann (Avacon-Kommunalreferent) Foto: Avacon

>> Bürgermeister Frank Nase erwies kürzlich ein glückliches Händchen. Für die beiden Grundschulen in Barleben nahm er an dem monatlichen Gewinnspiel der Avacon teil. Zu gewinnen gab es den Besuch der „Dschungelbuch"-Aufführung im Rahmen der Gandersheimer Domfestspiele.
Avacon Personal-Vorständin Julia Kranenberg und Kommunalreferent Thomas Braumann hatten bei ihrem Besuch in Barleben im Juli einen großen Gutschein und gute Neuigkeiten im Gepäck. Ausgelost wurde die Ecole-Grundschule, die sich jetzt über einen Klassenausflug zu Mogli und seinen tierischen Freunden live auf der Bühne bei den Gandersheimer Domfestspielen im kommenden Jahr freuen kann. Im Paket enthalten sind jeweils 30 Tickets (Schüler und Begleitpersonen) für das Stück, die An- und Abreise mit einem Bus sowie ein Snack zur Stärkung. (PM/tz)

Kannst du noch auf Barlääschen Platt vertelljen?

>> Die Generationen, bei denen zu Hause in den Familien noch ausschließlich platt gesprochen wurde, gibt es kaum noch. Deren Kinder wurden dann meist schon angehalten nur Hochdeutsch zu sprechen, um nicht als ein „Dorfkind" erkannt zu werden. So ging mit der Zeit viel Wissen um diese doch schöne Sprache verloren. Um einen weiteren Verlust zu verhindern, startet nun der Heimatverein Barleben einen Aufruf. Er lautet:
Wer kann noch das Barleber Platt verstehen?
Wer kann das Barleber Platt noch sprechen?
Wer hat Lust, sich mit anderen interessierten Bürgern darüber auszutauschen?
Der Heimatverein hofft auf viele Rückmeldungen und vielleicht gründet sich aus dieser Aktion eine Barleber Plattsprechergruppe!
Kontaktadressen sind:
Frau Annemarie Keindorff Telefon: 0392035204
Frau Heike Hildebrandt Telefon: 03920362848
Jeden Dienstag zur Öffnungszeit der Heimatstube von 15:00 bis 18:00 Uhr (Heimatverein Barleben)

Wir suchen im Kundenauftrag Häuser oder Grundstücke!
•professionelle Vermarktung garantiert
•kostenfreie und unverbindliche Bewertung
...seit 1994!
Büschel Immobilien
Verkauf •Vermietung •Verwaltung
Arndtstr. 27
39108 Magdeburg
☎ 0391 - 555 80 112
www.bueschel-immobilien.de

ORTSTV Barleben
Tagesaktuelle Berichte aus Politik, Sport, Kultur und Gesellschaft
www.ortstv.de

Autosattler & Polsterei
Polsterarbeiten jeglicher Art
- traditionell und modern -
• Leder- / Stoffverarbeitung
• Bootsausstattung
• Motorradsitze u.v.m.
Sven Ferchland Breiteweg 93 · 39179 Barleben
Mobil: 0171.1974146 · Fax: 039203.62631

WITT Fahrschule GmbH
Amtl. anerkannte Aus- und Weiterbildungsstätte
Führerscheinausbildung
Alle Ausbildungen sind förderfähig!
PKW · LKW · Bus
Kurierfahrer
Weiterbildung Berufskraftfahrer
Südstraße 15 · 39179 Barleben
Tel: 039203 -5108-0 · Funk: 0152 - 017 96 692
www.fahrschule-barleben.de · E-Mail: info@fahrschule-barleben.de
Anmeldung und Unterricht im Rathaus Barleben · Breiteweg 50

Photovoltaik-Anlage in Ebendorf in Betrieb genommen

>> In Ebendorf (Gemeinde Barleben) ist kürzlich eine Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen worden. Auf einer Fläche von 1,5 Hektar stehen in unmittelbarer Nähe der Autobahn 2 mehrere Reihen mit Sonnenkollektoren. Die Firma ABO Wind aus Wiesbaden hat die Anlage konzipiert und errichtet. Bei einem Vor-Ort-Termin informierte sich Bürgermeister Frank Nase über das Vorhaben.

Laut Projektleiter Konstantin Weber erzeugt die PV-Anlage 800.000 Kilowattstunden Strom im Jahr. „Das entspricht etwa dem Stromverbrauch von 230 Dreipersonenhaushalten, also rund einem Drittel der Haushalte in Ebendorf. Die CO-2-Einsparung liegt bei rund 500 Tonnen im Jahr“, erläutert Weber.

Bereits 2011 hatte die ABO Wind AG in Ebendorf eine Biogasanlage errichtet. Die Anlage produziert stündlich 350 Kubikmeter Erdgas, eine Menge, die über das Jahr rund 2.000 Haushalte versorgen kann. Zudem wird mit einem Drittel des Gases Energie erzeugt. Mit der Energiegewinnung aus Windkraft, in Ebendorf stehen vier Windräder, Sonnenstrom und Biomasse kann Ebendorf den perfekten Strommix aus erneuerbaren Energien vorweisen.

Haben in Ebendorf eine Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen, von links: Ortsbürgermeister Manfred Behrens, Projektleiter Konstantin Weber, Bürgermeister Frank Nase sowie die Ortschaftsräte Heinz Reckler und Michael Öltze. Foto (tz)

Die ABO Wind AG ist ein weltweit agierender Projektierer für Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien. Seit 1996 hat das Unternehmen eigenen Angaben zufolge Windenergie-, Solar-, und Biogasprojekte mit insgesamt rund 3.000 Megawatt Leistung entwickelt.

Nach der Errichtung werden die Anlagen an die Kunden übergeben. So auch in Ebendorf. Zukünftiger Betreiber der Photovoltaik-Anlage ist die

GVS-Unternehmensgruppe aus Rottweil (Baden-Württemberg). (tz)

Praxis für Gesundheitssport,
Physiotherapie und Osteopathie
Physio Balance
Breiteweg 156
39179 Barleben
Telefon: 039203 – 75384
Fax: 039203 – 75383
Email: info@physiobalance-barleben.de
Website: www.physiobalance-barleben.de
Anke Stottmeister
Physiotherapeutin, Osteopathin und sektorale Heilpraktikerin

PODOLOGIE SIMON
FACHPRAXIS FÜR MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE
Terminvereinbarung täglich unter:
Tel.: 0392 03/ 21 49 59
Ebendorfer Straße 17
39179 Barleben
Veronika Simon
exam. Podologin

[ki:Ra]
Praxis für Logopädie
Kira Braun
Ebendorfer Straße 19
39179 Barleben
Tel. : 039203 – 969 741
Fax : 039203 – 969 742
Mob.: 0176 – 211 70 182
logopaedie-kira@gmx.de
www.logopaedie-kira.de

Diamantene und Goldene Meisterbriefe kamen per Post

Alle Altmeister*innen, die einen Antrag gestellt haben, erhalten ihre Urkunde per Post. Foto: Handwerkskammer

>> Sieben altgediente Handwerker aus dem Landkreis Börde, unter ihnen auch der Barleber Schweißermeister Gernot Oeltze, können sich über ihre goldenen beziehungsweise diamantenen Meisterbriefe freuen. Die Jubilare haben in diesen Tagen ihre Meisterbriefe per Post erhalten, informiert die Handwerkskammer in einer Mitteilung.
Normalerweise überreichen Handwerkskammerpräsident Hagen Mauer und Hauptgeschäftsführer Burghard Gruppe die Urkunden während einer Feierstunde im Haus persönlich an die Jubilare. „Nach vielen Überlegungen haben wir unsere für dieses Jahr geplanten Altmeisterfeiern abgesagt. Im Hinblick auf die Corona-Pandemie ist das einfach zu riskant. Es tut uns außerordentlich leid, zumal wir wissen, dass die Altmeisterfeier ein wichtiges Ereignis für unsere verdienten Handwerksmeisterinnen und -meister ist“, sagte Hagen Mauer.
Gernot Oeltze aus Barleben hatte vor 50 Jahren seine Prüfung zum Schweißermeister abgelegt. (PM/tz)

Soforthilfe ist umsatzsteuerfrei

>> Zuschüsse aus der Corona-Soforthilfe haben in der Umsatzsteuer-Voranmeldung nichts zu suchen. Wer den Zuschuss angibt, bremst den Fiskus unnötig aus. Soloselbstständige und kleine Unternehmen, die bis Ende Mai Liquiditätszuschüsse aus der Corona-Soforthilfe erhalten haben, müssen auf diese keine Umsatzsteuer zahlen. Zwar handelt es sich bei den Zuschüssen um einkommens- und körperschaftssteuerpflichtige Betriebseinnahmen. Umsatzsteuer müssen Betriebe dafür jedoch nicht abführen. Das Bayerische Landesamt für Steuern schreibt dazu in einer Mitteilung, „dass diese Zuschüsse weder in den Umsatzsteuer-Voranmeldungen noch in den Umsatzsteuer-Jahreserklärungen anzugeben sind“. Im Gegenteil: Wer die Zuschüsse dennoch versehentlich zur Umsatzsteuer anmeldet, scheint den Finanzämtern viel Mehrarbeit zu bescheren. Fehleintragungen in den Erklärungsvordrucken würden „zu unnötigen Rückfragen seitens des Finanzamtes“ führen und damit „zu Verzögerungen bei der Bearbeitung und Verbuchung der eingereichten Umsatzsteuer-Voranmeldungen sowie der Erstattung angemeldeter Vorsteuer-Überhänge“, warnt das Landesamt für Steuern. (PM/tz)

Drei auf einen Streich

Barleber Schützen holen Wettkämpfe nach

>> Nach mehreren Wochen des Verzichts auf das aktive Vereinsleben, hatten die Barleber Schützen einiges aufzuholen. Gleich mehrere Wettkämpfe haben die Schützenbrüder und Schützenschwestern am vergangenen Julisamstag (11.07.) nachgeholt. Allerdings war das Einhalten der Hygiene- und Abstandsregeln auch hier das Gebot der Stunde. So durften bei den Wettkämpfen nur zwei Schützen gleichzeitig auf die Schießanlage. Die Standaufsichten hatten Maskenpflicht. Die Schützen mussten nach jedem Durchgang die Waffen desinfizieren. Außerdem hatten sich alle Teilnehmer in einer Kontaktpersonenliste einzutragen. „Das war schon eine besondere Situation für uns. Das hat uns jedoch nicht davon abgehalten, unser erstes gemeinsames Treffen auf der Schießanlage voll zu genießen“, sagt Vereinsvorsitzender Ulrich Dürrmann.

Drei besondere Wettkämpfe, das „Schießen um den Pokal des Bürgermeisters“, der „Pokal der Majestäten“ und der „First Lady Pokal“, wurden auf einen Tag zusammengelegt.

Beim Pokal des Bürgermeisters wurde in zwei Klassen (Männer und Frauen) geschossen. Die Entfernung zum Ziel betrugt 50 Meter. Von 13 Schuss kamen zehn in die Wertung. Die Platzierten bei den Damen sind: 1. Platz: Gitta Grützer (94 Ringe), 2. Platz: Martina Graeveling (92 Ringe) und 3. Platz: Gisela Scherlitz (89 Ringe). Bei den Herren mussten zwischen den Plätzen 1 und 2 zwei Stechen geschossen werden. Die Platzierten bei den Herren sind: 1. Platz: Dirk Jenrich (94 Ringe), 2. Platz: Friedrich Tope (94 Ringe) und 3. Platz: Uli Dürrmann (92 Ringe).

Der Barleber Schützenverein holte an einem Tag gleich mehrere bislang aufgeschobene Wettkämpfe nach. Die Siegerehrung der drei Erstplatzierten übernahm Bürgermeister Frank Nase. Von link: Gitte Grützner, Frank Nase, Uli Dürrmann, Dirk Jenrich; Fotos: M. Graeveling

Beim „Pokal der Majestäten“ dagegen gab es keine Klassen. Hier traten die amtierenden und alle bisherigen Majestäten des Barleber Schützenvereins gegeneinander an. Geschossen wurde mit dem Kleinkaliber-Gewehr, offene Visierung, also mit Kimme und Korn, drei Schuss stehend aufgelegt. Den 1. Platz sicherte sich Ulrich Dürrmann (27 Ringe). Auf den 2. Platz schaffte es Dirk Jenrich (25 Ringe) und auf Platz 3 Martina Graeveling (24 Ringe).

Wie der Name schon sagt, ist der „First Lady Pokal“ ein Wettschießen nur für die weiblichen Mitglieder des Barleber Schützenvereins. Geschossen wurde mit einem Kleinkaliber-Revolver, freihändig auf eine Entfernung von 25 Meter. Gitta Grützer schaffte es mit 29 Ringen auf Platz 1. Ihr folgten mit 27 Ringen Doreen Sticklatt auf Platz 2 und mit 17 Ringen Martina Graeveling auf Platz 3. (Schützenverein/M. Graeveling)

Nur zwei Schützen durften gleichzeitig auf die Schießanlage.

EBERLEIN IMMOBILIEN
Beratung - Verkauf -Vermittlung - Vermietung
Matthias Eberlein – Bussardstraße 47
39179 Barleben
Tel. 039203/90917 - Fax 039203/96708
Funk 0171/4533800
E-Mail: INFO@EBERLEIN-IMMOBILIEN.de
www.EBERLEIN-IMMOBILIEN.de

Bestattungen Bernd Hager
-Ihr Partner vor Ort-
Tag und Nacht
Telefon 039203 / 560 960 – Mobil 0157 54 30 14 18
Erd-,Feuer-,Natur-, Seebestattungen
Hausberatung/Hausaufbahrungen
Erledigung aller Bestattungsangelegenheiten
Bestattungen Bernd Hager 39179 Barleben, Vorwerkstr. 4a
Büro Barleben Südstr. 24 - Magdeburg Pettenkoferstr. 9

Neues Tanklöschfahrzeug für die Barleber Feuerwehr

>> Die Ortsfeuerwehr Barleben hat ein neues Tanklöschfahrzeug bekommen. Anne Poggemann, Staatssekretärin im Innenministerium Sachsen-Anhalt, überreichte bei der offiziellen Übergabe die Schlüssel im Juli (20.07.) für den Magirus 3000-TLF an Ortswehrleiter Daniel Säuberlich. „Ohne das Ehrenamt in der Feuerwehr und Ihr persönliches Engagement wäre die Aufgabe des Feuerwehrdienstes gar nicht umsetzbar“, äußerte die Staatssekretärin ihre Anerkennung gegenüber den anwesenden Kameradinnen und Kameraden. Das Fahrzeug im Wert von rund 330.000 Euro ist mit Landesmitteln finanziert und eins von drei, die bisher an die Feuerwehren im Land übergeben wurden. Neben Barleben haben kürzlich auch Wanzleben und Halberstadt neue Tanklöschfahrzeuge bekommen. Bis Ende dieses Jahres sollen sieben weitere Fahrzeuge an Kommunen in Sachsen-Anhalt ausgeliefert werden. 1,5 Millionen Euro stellt das Land für die Beschaffung der neuen Löschfahrzeuge zur Verfügung. Weitere 4,9 Millionen Euro sollen für den Kauf von 14 speziellen Löschfahrzeugen zur Bekämpfung von Waldbränden ausgegeben werden.

Staatssekretärin Anne Poggemann übergibt den Schlüssel für das neue Tanklöschfahrzeug an den Barleber Ortswehrleiter Daniel Säuberlich. Fotos: tz

Probesitzen im neuen Magirus 3000-TLF: Staatssekretärin Anne Poggemann, Maschinist Carsten Schmidt und Michael Schumann, Bereichsleiter Bürgerservice, (v.l.) testen die Platzverhältnisse in der Kabine, wenn auch ohne Montur.

Die Kameraden Daniel Säuberlich, Lars Henning und Matthias Schellhaase waren persönlich bei dem Hersteller in Ulm, um sich sämtliche technischen Anlagen und Ausstattungen des Fahrzeuges erklären zu lassen. Am Ende des dreitägigen Aufenthalts überführten sie das neue Tanklöschfahrzeug bei einer Jungfernfahrt über 600 Kilometer bis nach Barleben.

Der 16 Tonnen schwere Magirus 3000-TLF wird von einem 290 PS starken Dieselaggregat angetrieben und fasst 4.200 Liter Löschwasser. Bis zu sechs Kameraden haben in dem modernen Spezialfahrzeug Platz.

CarWerk Kuhlmann GmbH
Lindenallee 20 • 39179 Barleben
Tel.: 03 92 03 - 51 85 00
Fax: 03 92 03 - 89 93 14
E-Mail: info@carwerk-kuhlmann.de

CAR-WERK Kuhlmann

- Inspektion (Pkw & Nkw)
- HU / AU
- Unfallinstandsetzung
- Scheibenreparatur / Scheibenservice
- Klimaservice
- Reifenservice bis 26" & Reifeneinlagerung
- Automatikgetriebeölservice

www.carwerk-kuhlmann.de

Krüger
Dienstleistungs GmbH
Burgenser Str.15 · 39179 Barleben
Tel: 039203/61501 · Fax: 039203/61503
E-mail: info@krueger-dl.de · Web: www.krueger-dl.de

Unsere Leistungen:
- Unterhaltsreinigung von Büro- und Geschäftsgebäuden
- Glas- und Rahmenreinigung
- Bauend- und Baufeinreinigung
- Hausmeisterservice
- Straßenreinigung und Winterdienst
- Garten und Landschaftsarbeiten
- Baudienstleistungen aller Art
- Abbruch-, Abriss- und Entkernungsarbeiten
- Rückbau und Demontagen
- Entrümpelungen und Sperrmüllabholungen
- Entsorgung und Recycling

Spezialkräfte vertieften ihr Fachwissen ortsübergreifend

>> Unsere Spezialkräfte im Bereich chemischer, biologischer, radiologischer und nuklearer (CBRN) Gefahren trafen sich am 17.06.2020 erstmalig nach der coronabedingten Pause zum monatlichen Dienst. Nach einer Unterweisung zu den aktuellen Verhaltensregeln fuhren die Einsatzkräfte den Standort Klein Rodensleben an. Dort vereinte sich der komplette 1. Zug „Erkunden / Messen“ des Fachdienstes ABC.
Zugführer Danny Theuerwasser begrüßte die zahlreich erschienenen Kameraden und gab einen Einblick in den Ablauf des Dienstes. Zuerst frischten die Spezialkräfte ihr Fachwissen um die Fahrzeug- und Gerätekunde auf. Anschließend wurde eine angenommene Schadenslage vorgestellt, bei der die Unterstützung des Fachdienstes ABC gefragt war. In einem Unternehmen kam es zum Austritt eines gefährlichen Stoffes. Nach der Feststellung der farblosen Flüssigkeit holten die Einsatzkräfte wichtige Informationen über den Stoff ein und führten mit den zwei CBRN-Erkundungswagen Messfahrten im näheren Umkreis

durch. Dabei wurden die Schadstoffkonzentrationen an die Messleitung übermittelt. Abschließend werteten die Kameraden die Ergebnisse der Messfahrt aus, sprachen über entsprechende Schlussfolgerungen sowie über das allgemeine Vorgehen. (FFW Meitzendorf/S. Kraft)

Kinderfeuerwehr nimmt Dienstbetrieb wieder auf

>> Auch unsere jüngsten zukünftigen Brandschützer von der Kinderfeuerwehr haben ihren Dienst nach der Corona-bedingten Pause wieder aufgenommen. Der Feuerwehrnachwuchs trifft sich jeden Dienstag (außer in den Ferien) in der Zeit von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Alle Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 10 Jahren sind hier herzlich Willkommen. (FFW Barleben/D. Wintrowicz)

Führungskräfte widmen sich neuen Aufgaben

Steven Kraft soll neuer Gemeindewehrleiter werden

>> Drei Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr Meitzendorf widmen sich zukünftig neuen Aufgabenfeldern. Kamerad Steven Kraft, derzeit noch als Ortswehrleiter tätig, wurde am 29. Juni 2020 im Rahmen einer Vorschlagswahl zum Gemeindewehrleiter gewählt. Als stellvertretende Gemeindewehrleiterin erhielt Kameradin Dörthe Schulze aus der Ortsfeuerwehr Barleben das Vertrauen. Kamerad Carsten Horstmann, Ortswehrleiter Ebendorf, befindet sich bereits in der Funktion des stellvertretenden Gemeindewehrleiters.
Auf Grund der Neugliederung der Gemeindefeuerwehr Barleben stellte Steven Kraft sein Amt als Ortswehrleiter zur Verfügung. Als sein Nachfolger wurde Markus Drost im Rahmen der Mitgliederversammlung am 18. Juli zum Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Meitzendorf gewählt. Er war bisher als stellvertretender Ortswehrleiter tätig. Unser derzeitiger Gerätewart Kamerad Jörg Thomas bekam das Vertrauen unserer Einsatzabteilung für die Funktion des stellvertretenden Ortswehrleiters.
Alle drei Führungskräfte aus Meitzendorf sowie Kameradin Dörthe Schulze müssen nun noch das Ergebnis der Anhörung des Landkreises Börde sowie die Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis durch den Gemeinderat Mitte September 2020 abwarten.
Wir wünschen allen Funktionsträgern ein stets glückliches Händchen beim Leiten ihrer Geschicke und hoffen, dass die drei Ortsfeuerwehren der Gemeindefeuerwehr Barleben noch näher zusammenwachsen! (S. Kraft)

Einsatzkräfte bewältigten Baustellenunfall beim Dienstabend

>> Bei der wöchentlichen Standortfortbildung stand für unsere Kameradinnen und Kameraden am vergangenen Freitag das Thema „Rettung“ auf dem Plan. Als Teil der technischen Hilfeleistung wiederholten die Einsatzkräfte einige Definitionen, Einsatzgrundsätze sowie die Aufgabenverteilungen. Anschließend galt es verschiedene Knoten in einer kurzen Zeit zu binden.
Den Hauptteil des Dienstabends bildete eine Einsatzübung. Simuliert wurde ein Baustellenunfall auf dem Dach der Kindertagesstätte Birkenwichtel. Eine Person war gestürzt und hatte sich eine Pfählungsverletzung zugezogen. Nach der Erstversorgung, wobei der Patient bereits assistiert beatmet werden musste, wurde die verunfallte Person durch den Rettungsdienst transportfähig gemacht und auf ein Spineboard verlastet. Um den Betroffenen möglichst schonend zu retten, bauten die Einsatzkräfte einen so genannten Leiterhebel auf. Mittels den Steckleiterteilen und Feuerwehrleinen konnte der Patient zügig vom Dach auf den Boden befördert werden und dort in den Rettungswagen verbracht werden. Nach der Übungsauswertung wurde die Einsatzbereitschaft hergestellt und die Einsatzkräfte konnten in ihr wohlverdientes Wochenende starten. (FFW Meitzendorf/S. Kraft)

Fa. Hohnstein
Bautenschutz und Bauservice
Jörg Hohnstein
Breiteweg 24a
39179 Barleben
Kontakt:
Telefon/ Fax: 039203 / 61022
Funk: 0157/ 87840780
- Mauerwerkstrockenlegung
- Betonsanierung
- Vollwärmeschutz
- Fugenarbeiten
- Hausmeisterservice
- Trockenbau
- Schimmelsanierung
- Putz- und Mauerarbeiten
- Fliesenarbeiten

Lars Mensing
Kälteanlagenbauermeister
An der Sülze 9
39179 Barleben
Telefon: 039203/ 51 63 32
Telefax: 039203/ 51 63 34
www.kaeltetechnik-mensing.de
MENSING
Kälte & Klima
Projektierung
Montage
Wartung
Service

Veranstaltungstermine

>>Bingonachmittag>>
Am Donnerstag, 27. August, findet in der Begegnungsstätte des Mehrgenerationenzentrums Barleben (Breiteweg 147) der Bingonachmittag statt. Beginn ist 13:30 Uhr. Der Unkostenbeitrag mit Kaffee und Kuchen beträgt 6,50 Euro.

>>Quasselnachmittag<<
Die Ortsgruppe Barleben der Volkssolidarität veranstaltet am Donnerstag, 03. September, wieder den Quasselnachmittag in der Begegnungsstätte des MGZ. Beginn ist 14:30 Uhr. Alle Quasselfreudigen und auch Zuhörer sind herzlich willkommen. Es wird eine gastronomische Versorgung für Selbstzahler geben.

>> Life Kinetik<<
Am Montag, 07. September, beginnt im Mehrgenerationenzentrum Barleben wieder das allseits beliebte Life Kinetik Training mit Dr. Andreas Günther. Mit freudvollen und anspruchsvollen Übungen wird das Gehirn vielfältig gefordert, damit sich immer wieder neue Verknüpfungen ergeben. Die sorgen dafür, dass sich die Merkfähigkeit steigert und Alltagsanforderungen besser gemeistert werden können. Die Übungen sind auch für Neueinsteiger gut geeignet.
Diese positiven Effekte des Life Kinetik Trainings sind wissenschaftlich nachgewiesen. So haben auch die Krankenkassen das Training zur Demenzvorbeuge anerkannt und bezahlen die Kursgebühr für ihre Versicherten. Die Kurse dauern 10 Wochen und finden jeweils montags um 10:00 Uhr oder um 17:00 Uhr, je nach Anmeldung, in der Begegnungsstätte Barleben, Breiteweg 147 statt.
Geeignet sind sie für alle Altersgruppen, da jeder von einer besseren Hirnleistung profitiert. Moderates Bewegen und der Spaß in der Gruppe stehen im Vordergrund des Trainings. Anmeldungen werden in der Begegnungsstätte Barleben unter 039203 5652181 oder 039203 5652183 entgegen genommen.

>>IFA-Oldtimertreffen<<
Am Samstag, 19. September, findet unser traditionelles IFA Oldtimertreffen zum 13. Mal statt. Wir erwarten aus allen Himmelsrichtungen des Landes und darüber hinaus die Schmuckstücke aus vergangenen Zeiten, der ehemaligen DDR und den anderen Ostblockstaaten. Unser Treffen findet auf dem Festplatz am Anger (Angerstraße) statt! Der Start ist 10:00 Uhr mit dem Teilemarkt. Für Kinder gibt es eine Hüpfburg. Für das leibliche Wohl ist durchgehend gesorgt. Am Nachmittag verleihen wir die drei begehrten Pokale für das schönste Auto, das schönste Motorrad/Moped sowie den Pokal für die weiteste selbst gefahrene Anreise. Der Eintritt ist frei. Der Veranstalter ist Ifa-Oldtimerfreunde e. V. aus Barleben.

>>Eröffnung 4. Fotoausstellung>>
Am Dienstag, 22. September, lädt die Foto AG des MGZ e. V. zur Eröffnung ihrer mittlerweile 4. Fotoausstellung ein. Los geht es um 19:00 Uhr in der Begegnungsstätte im Mehrgenerationszentrum Barleben. In gemeinsamer Abstimmung aller Mitglieder wurde für das Jahr 2020 als Thema das Motiv „Tiere“ ausgewählt. Dabei spielt es keine Rolle, ob groß oder klein. Es wird sehr interessant werden.

>>Bingonachmittag>>
Am Donnerstag, 24. September, findet in der Begegnungsstätte des Mehrgenerationenzentrums Barleben (Breiteweg 147) der Bingonachmittag statt. Beginn ist 13:30 Uhr. Der Unkostenbeitrag mit Kaffee und Kuchen beträgt 6,50 Euro.

>>Märchenoma liest<<
Am Donnerstag, 24. September, findet die nächste Vorlesestunde mit der „Märchenoma“ Roswitha Kuß statt. Von 15:00 - 16:00 Uhr liest sie in der Begegnungsstätte des Mehrgenerationenzentrums Barleben (Breiteweg 147) Geschichten für Kinder.

>> Seniorenakademie <<
Am Dienstag, 29. September, um 17:00 Uhr findet in der Begegnungsstätte des Mehrgenerationenzentrums Barleben die Seniorenakademie mit Dr. Dieter Böhm statt. Das Thema dieses Mal ist „Gemüse, Vollkorn, Superfood - wie man sich gesund ernährt“. Der Unkostenbeitrag beträgt 3 Euro. Anmeldungen sind unter 039203 5652183 erforderlich.

>>Barleber Fight Night<<
Am Samstag, 10. Oktober, findet ab 17:00 Uhr in der Mittellandhalle die 1. Barleber Fight Night statt. Der erst 18-jährige Kevin Kirchner wird für die Schwerathletikscheune Barleben sein Profidebüt geben und der ebenfalls für die Schwerathletikscheune Barleben boxende Andrei Sviridov wird versuchen, seiner ungeschlagenen Profibilanz den nächsten Sieg hinzuzufügen. Im in Deutschland einmaligen Super4Turnier wird sich alles um die Frage drehen: Wer kann den „Panzer“ Philipp Schuster aus Halle schlagen? Wenige Restkarten sichert man sich unter www.barleber-fight-night.de, im Reisebüro Barleben oder in der Boutique Chamäleon.

Gemeinde sagt Veranstaltungen ab

>> Der im September (26.09.2020) geplante „Tag der Regionen mit dem Erntefest“ in Barleben wird nicht stattfinden. Das haben Bürgermeister Frank Nase und der Heimatverein Barleben in einem gemeinsamen Treffen entschieden. Zwar sind mit der aktuell gültigen 7. Eindämmungsverordnung fachkundig organisierte Veranstaltungen im Außenbereich mit maximal 1.000 Personen gleichzeitig möglich. Vor dem Hintergrund der enormen Auflagen und strengen Beschränkungen stehen der Aufwand und Nutzen jedoch in keinem ausgewogenen Verhältnis. Besonders, da die Organisation und Durchführung dieser traditionellen Festveranstaltung hauptsächlich von den ehrenamtlichen Mitgliedern der hiesigen Vereine getragen werden.
Abgesagt ist auch das diesjährige „Grillen der Bürgermeister“, das ebenfalls im September dieses Jahres stattfinden sollte. „Grundlegender Gedanke der Veranstaltung mit den Ortsbürgermeistern und mir ist die Nähe zu unseren Bürger*innen. In lockerer, ungezwungener Atmosphäre gehen wir auf Tuchfühlung mit den Menschen. Aber genau das geht derzeit nicht und passt auch nicht zur aktuellen Lage“, erklärt Bürgermeister Frank Nase die Absage. (tz)

Schützenfest pausiert

>> Der Schützenverein Barleben hat in seiner letzten Vorstandssitzung beschlossen, mit dem traditionellen Schützenfest in Barleben ein Jahr zu pausieren. „Diese Entscheidung haben wir uns nicht leichtgemacht. Aber es passt einfach nicht in die Zeit von Abstandsregeln und Maskenpflicht, mit einem bunten Festumzug an den Schaulustigen vorbei durch Barleben zu ziehen“, sagt Vereinsvorsitzender Ulrich Dürrmann. Der Aufwand ist auch ohne Corona schon erheblich für den Barleber Schützenverein. Immerhin zieht sich das Schützenfest mit abendlichem Fackelumzug, dem traditionellen Festumzug, verschiedenen Festzeltveranstaltungen und dem Sponsoren-Frühshoppen über drei Tage. Unter den derzeitigen Bedingungen fehlt uns dafür die Motivation. (PM/tz)

STEUERFACHRAKETEN GESUCHT!

m/w/d

Steuerfachangestellten/Lohnbuchhalter

3D

Axel Nährlich lädt herzlich ein.

Kostenlose 3DQR-App installieren, QR-Code scannen und 3D-Video starten.

Für unseren Standort in **Barleben** suchen wir engagierte Mitarbeiter, die in unserem sehr qualifizierten und netten Team durchstarten wollen. Sie besitzen idealerweise mehrjährige Berufserfahrung und streben eine Vollzeitbeschäftigung mit langfristiger Perspektive und breitem Tätigkeitsspektrum an?

Dann starten Sie mit uns!

Ausführliche Stellenbeschreibung unter www.stb-naehrlich.de/karriere

EXZELLENTER ARBEITGEBER

BESTE CHANCEN FÜR IHRE KARRIERE

Steuerberaterverband Niedersachsen Sachsen-Anhalt

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an:

a.naehrlich@stb-naehrlich.de oder **Steuerberatung Nährlich • Axel Nährlich • Breiteweg 109 • 39179 Barleben bei Magdeburg**

Ein neuer Service für Sie: VIDEOBERATUNG

Unsere neue VIDEOBERATUNG unterstützt Sie bei Beratungsgesprächen und speziellen Beratungsthemen.
Dort, wo es Internet gibt, ist der Kontakt zu uns möglich. Weder Download noch Installation sind dafür notwendig. Egal ob Laptop, Tablet oder Handy – unsere VIDEOBERATUNG ist immer einsatzbereit. Unsere VIDEOBERATUNG kann ohne Einarbeitung intuitiv genutzt werden, sie ist einfach und im Alltag erprobt.

Und so geht es:

- Sie senden uns eine E-Mail mit Ihrem Beratungswunsch.
- Per Rückmail erhalten Sie von uns einen Termin und einen Link.
- Zum vereinbarten Termin klicken Sie in der E-Mail auf den mitgeschickten Link und los geht's.

LÖWEN Apotheken

INH. ULRICH KORN
FACHAPOTHEKER FÜR OFFIZINPHARMAZIE

Ebendorfer Straße 19 | 39179 Barleben
FreeCall 0800.5002400

Breiteweg 141 | 39179 Barleben
FreeCall 0800.8983000

kontakt@apotheke-barleben.de
www.apotheke-barleben.de

Refill Station

EINFACH UNVERZICHTBAR.

Foto/Grafik: RED connect